



## Der MTD - Mini Training Day in Wüschheim

*Mittendrin und live dabei!*

Zum MTD hatte Andreas Ludes aus dem Mini-Forum eingeladen. Zur Durchführung der Veranstaltung waren zehn Teilnehmer erforderlich. Diese kamen dann auch knapp zustande. Für eine entspannungsfreie Anfahrt aus Velbert, nutzte ich den Freitagabend, da aber der...



## Aus der Zeit, als das Bett reisen lernte...

*Ostertreffen des COC am Biggesee*

Spontan machten wir uns am Ostersonntag auf den Weg zum Biggesee, um dem dortigen Ostertreffen des COC (Camping Oldie Club) einen Besuch abzustatten. Aufmerksam geworden waren wir auf diese Veranstaltung durch die Lokalzeit Südwestfalen im WDR am Gründonnerstag.



## Schraubertipp - Entfernung vom Zwischenradlager

Lager entfernen, ohne etwas zu beschädigen

Jeder Minischrauber weiß, dass das Getriebe vom klassischen Mini sehr pflegeintensiv ist. Und besitzt man noch nicht das nötige Gehör oder kann man das Geräusch erst zu spät deuten, kann Folgendes leicht ...



## You're Welcome! - Readers around the world

*Say hello to Enzo Hilado from the Philippines*

Am 31.03.2014 erhielt ich über das Kontaktformular auf unserer Homepage eine Nachricht, die mich wirklich sehr erstaunte. Ich hatte doch tatsächlich eine Zuschrift eines Lesers aus den Philippinen bekommen!

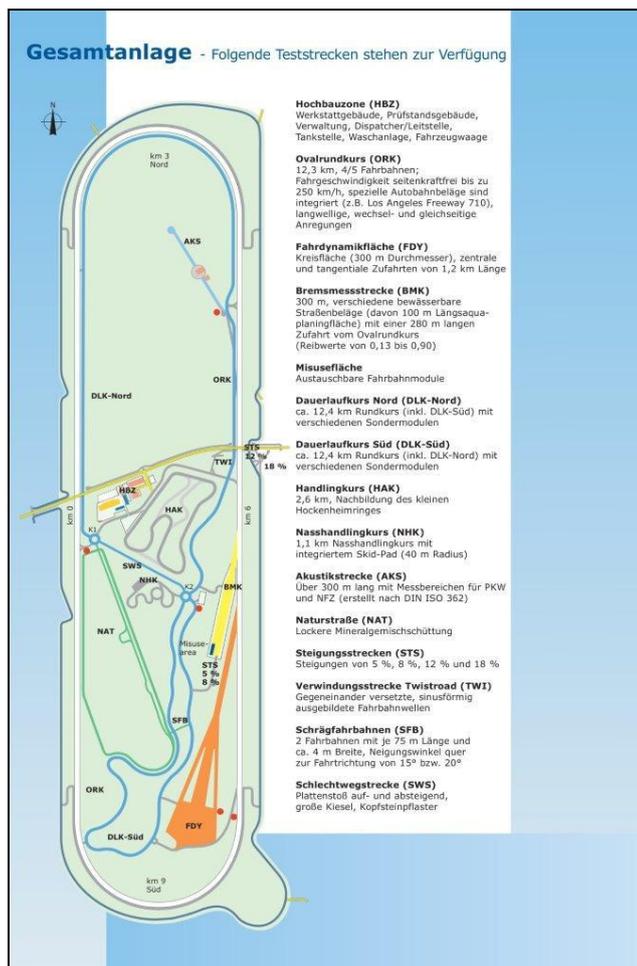
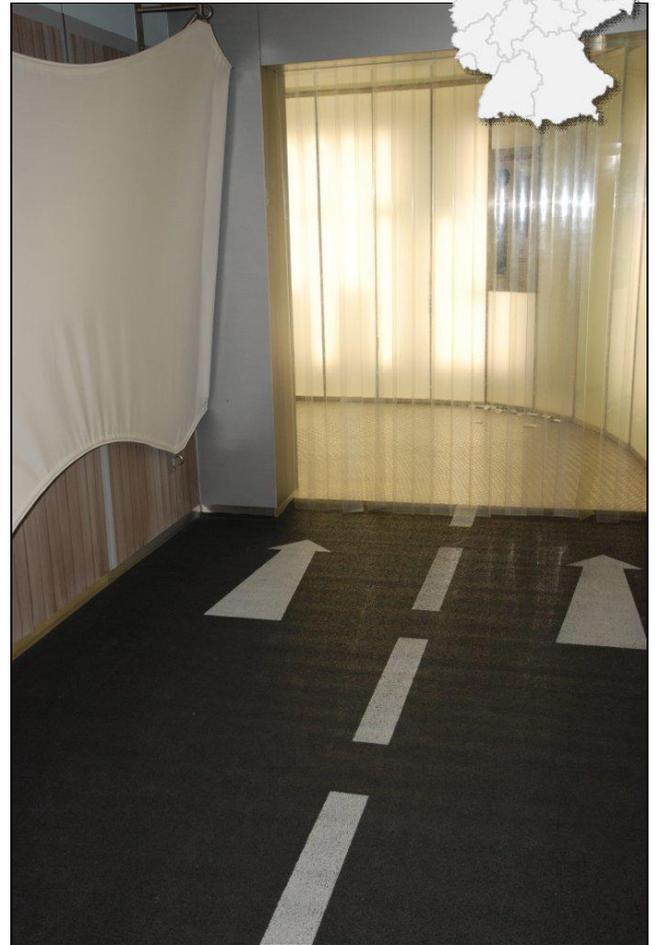


## Das Automotive Testing Papenburg Testgelände

Wir machen uns im Papenburger Zeitspeicher schlau - Ein Bericht von Sara Letzner.

Auch im Urlaub kommen wir nicht zur Ruhe, wenn es um Autos geht! So war es auch bei unserem Besuch in Papenburg im Emsland. Bereits zu einem früheren Zeitpunkt haben wir die Teststrecke Automotive Testing Papenburg entdeckt und sind den Schildern natürlich gefolgt. Schade, dass wir vor Schranken und hohen Mauern standen.

Die Sicht auf das Gelände ist für Neugierige Blicke nicht immer gewünscht, da dort unter anderem auch „Erkönige“ getestet werden. Aufgeben? Das kommt für uns so schnell nicht in Frage, daher führte uns unsere Recherche in den Zeitspeicher in Papenburg.



Schon der Zugang zu der Ausstellung hat etwas Besonderes an sich, eine Computerstimme lässt den neugierigen Besucher wissen, dass nicht jeder Zugang hat. Beim Rundgang erfährt man einiges über dieses weltweit größtes und herstellerunabhängiges Prüfgelände für Personen- und Nutzfahrzeuge. Die Teststrecken sind modern und teilweise einzigartig, komplett ausgestattete Werkstätten stehen nationalen und internationalen Herstellern von Fahrzeugen und deren Zulieferern zur Verfügung. Seit der Eröffnung des Geländes im Oktober 1998 wurde bereits ein weiteres neues Werkstatt- sowie Prüfstandsgebäude in Betrieb genommen.



Somit ist auf dem Gelände, dass 75km Strecke auf den gesamten 870Hektar jederzeit professionelle Hilfe in kürzester Zeit verfügbar. Wie schwer ist so ein Fahrzeug eigentlich? Das kann auf einer der vier Wiegeplatten (á 2x1m) genauestens festgestellt werden und das sogar bis zu einem zulässigen Gesamtgewicht von 6.000kg (!!!).



Testen heißt auch immer, dass es zu Unfällen kommen kann. Um im Falle eines Falles schnellstmöglich reagieren zu können, gibt es eine eigene ATP Feuerwehr und auch einen eigenen ATP Rettungsdienst.

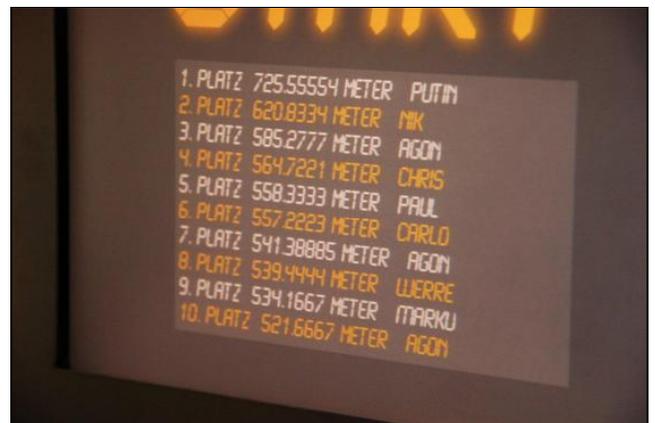
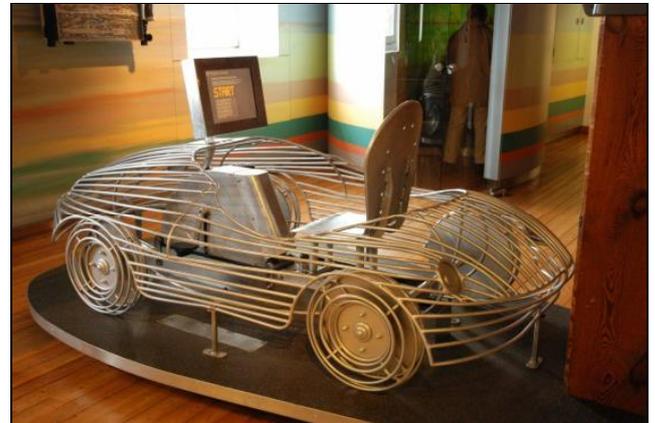




Um das Gewicht auch immer schön halten zu können, gibt es sogar eine eigene Tankstelle, an der man alle Möglichkeiten hat, die es in der „freien Wildbahn“ auch gibt.

Und waschen kann man, ganz klar, dort die getesteten Fahrzeuge auch in einer der Waschanlagen: Portalwaschanlage für PKW, LKW-Waschhalle mit Hochdruckreiniger und LKW-Waschanlage am Prüfgelände.

Aber nicht nur den Herstellern steht die Strecke im Nordwesten Deutschlands zur Verfügung, es finden dort auch Sicherheitstrainings statt. Diese werden sogar von vielen Berufsgenossenschaften bezuschusst.



Da man das Gelände nicht besuchen kann, ist unser Tipp, bei einem Besuch in oder um Papenburg, den Zeitspeicher zu besuchen. Viele Stationen laden zum Mitmachen ein und das lockt ja nicht nur Euch, sondern auch für die Youngster ist es so alles viel anschaulicher.

**Web:** [www.atp-papenburg.de](http://www.atp-papenburg.de)  
**Web:** [www.papenburg-tourismus.de](http://www.papenburg-tourismus.de)

**Eintritt:**  
Erwachsene 3,00 EUR pro Person  
Kinder/Schüler 2,70 EUR pro Person

Dieser Film zur Entstehung des Geländes ist sehr interessant und wird auch im Zeitspeicher abgespielt:  
<http://www.youtube.com/watch?v=RdoZ68ufKsw>

**Bericht & Bilder:** Sara Letzner



## IG-L 80 - Der „Luft 80er“ in der Stadt Salzburg

*Im Schnecken tempo über die sechsspurige Stadtautobahn*

Mit ihrem Vorschlag ein Tempolimit 80 km/h auf der Stadtautobahn(1) einzuführen, brachte LH-Stv. Astrid Rössler von den Grünen, am 24. Oktober 2013 den Stein in`s rollen (und nachträglich den Verkehr zum stocken).

Grund dafür ist, laut unserer Umweltlandesrätin Rössler, die deutliche Erhöhung von Luftschadstoffen auf diesem Streckenabschnitt, der sowohl den nationalen Grenzwert (IG-L), als auch den der EU deutlich überschreitet (2,3).

„Diese Maßnahme dient dem Gesundheitsschutz der Bevölkerung, und wir erwarten uns dadurch eine wesentliche Reduktion der Stickoxid-Belastung“, so Frau Rössler.

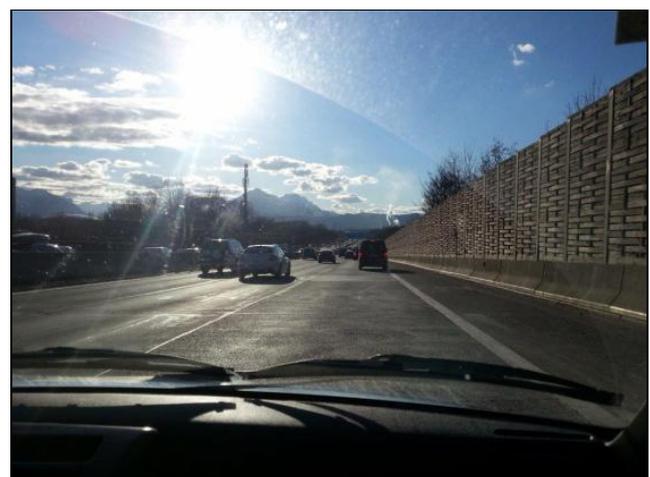


Nach heftigem Widerstand aus den verschiedensten Reihen, sowie auch der eigenen Bevölkerung, startete am 20. Februar 2014 ein dreimonatiger Probetrieb des besagten „Luft 80er“.

*(Fußnoten siehe nächste Seite)*



Die Umrüstung für diesen „Probelauf“ verursachte der Autobahngesellschaft ASFINAG Kosten in Höhe von 25.000 bis 30.000 Euro, die durch über 30 Verkehrsschilder und Überkopfanzeiger im Tunnel Lieferung, sowie der Montage verursacht wurden. Diese werden aber lt. Sprecher Christoph Pollinger dem Land Salzburg weiter verrechnet, da es sich um eine Verordnung des Landes handelt.





## Persönliches Fazit:

Ich für meinen Teil halte nichts von Tempo 80 auf der **sechsspurigen** Autobahn im Stadtgebiet. Denn erstens ist es ermüdend auf der rechten Spur dahin zu kriechen und zweitens macht es mich ausgesprochen aggressiv, wenn mich mal wieder ein LKW auf der linken Spur mit 90 km/h überholt.

Und das es anscheinend nicht nur mir so geht, lässt sich an den weiterhin bestehenden Unfällen während der Stoßzeiten ablesen.

Natürlich sind nun alle Verkehrsteilnehmer langsamer, aber dies verhindert anscheinend nicht das Unfallrisiko, wie von einigen Seiten gehofft wurde, denn anstelle eines aggressiven Fahrverhaltens, zeigt sich nun ein deutliches Aufmerksamkeitsdefizit. Man könnte auch sagen, einige „Schlafwandeln“ geradezu über die Bahn und werden teilweise sogar noch langsamer.

Und daher habe ich, wie viele andere Einheimische bereits auch, damit begonnen wieder durch die Stadt zu fahren. Denn erstens bietet mir die Autobahn keinen „gefühl“ erheblichen Zeitgewinn mehr, die Stadt ist schöner anzusehen und ich erspare mir dabei zusätzlich noch die Kosten für die Autobahnvignette (4).

Natürlich stehe ich dabei länger vor Ampeln und verursache dadurch noch mehr Stickoxid als vorher, aber soweit wurde dann mal wieder nicht gedacht.

Und das nicht nur ich so denke, lässt sich wohl am besten auf der am 25. Oktober 2013 gegründeten Facebook-Gruppe „Gegen Tempo 80 auf der 6-spurigen Autobahn“, ablesen. Bereits am ersten Tag besaß diese Gruppe 7.000 Fans, mittlerweile sind es 37.738 (Stand 12.03.2014) Web: [www.gt80.at](http://www.gt80.at)

Ausgesprochen treffend und aussagekräftig finde ich auch den Tempo 80 Song von den Antenne Salzburg Moderatoren:  
<https://www.youtube.com/watch?v=Q9vUdKO0yBA>

In diesem Sinne  
Eure schleichende Reporterin  
Doris

## Fußnoten:

(1) Als Stadtautobahn gilt die Stecke zwischen Salzburg-Nord und dem Knoten Walsberg.

(2) Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L)

Mit der IG-L Novelle 2010 werden die in der Luftqualitätsrichtlinie enthaltenen Neuerungen, die einer gesetzlichen Verankerung bedürfen, umgesetzt. Das Immissionsschutzgesetz-Luft wurde nach mehrjährigen vorbereitenden Verhandlungen zwischen allen Interessensgruppen als zentrales Gesetz zur Luftreinhaltung in Österreich und zur Umsetzung einschlägiger EU-Richtlinien 1997 beschlossen.

Es sieht vor, dass aufgrund von Überschreitungen von Immissionsgrenzwerten und so genannten Toleranzmargen eine Statuserhebung durchzuführen ist, in der die Rahmenbedingungen und Ursachen für die Überschreitung erhoben werden. Auf dieser Grundlage ist ein Programm zu erstellen, das neben hoheitlichen Maßnahmen auch Maßnahmen der Beschaffung, Fördermaßnahmen und einen Hinweis auf Maßnahmen des Bundes enthalten kann.

Dies entspricht auch den Vorgaben einschlägiger EU-Richtlinien. Auf Grundlage des Programms ist ein Maßnahmenkatalog in Verordnungsform zu erlassen, der taxativ im Gesetz aufgezählte Maßnahmen in den Bereichen Anlagen, Verkehr sowie Stoffe und Produkte enthalten kann. (Quelle: [www.lebensministerium.at](http://www.lebensministerium.at))

(3) Der österreichische IG-L Jahresgrenzwert für NO<sub>2</sub> liegt bei 35 µg/m<sup>3</sup> (inklusive 5 µg/m<sup>3</sup> Toleranzmarge). Der EU-Grenzwert für NO<sub>2</sub> liegt bei 40 µg/m<sup>3</sup>. (Quelle: [www.gt80.at](http://www.gt80.at))

(4) Wir in Österreich haben Wechselkennzeichen und können auf ein Kennzeichen drei Fahrzeuge anmelden. Die Vignette klebt jedoch auf dem Fahrzeug und nicht auf dem Nummernschild, d.h. für jedes Fahrzeug wird eine eigene Vignette benötigt wenn man die Autobahn benutzen möchte.

Autos / Mehrspurige Kraftfahrzeuge  
bis 3,5 t (inkl. 20% MwSt.):

Jahres-Vignette 2014:	82,70 €
2 Monats-Vignette 2014:	24,80 €
10 Tages-Vignette 2014:	8,50 €

(Quelle: [www.asfinag.at](http://www.asfinag.at))



## New Age - In den Fängen eines „Neuwagen“

*Geschichten, die das Leben schreibt und die Co-Redaktion mitten drin - Ein Bericht von Sara Letzner.*

Es ist schon eine Weile her, aber ich muss immer wieder schmunzelnd daran denken, wie dieser moderne Wagen mich fast zum Verzweifeln gebracht hätte... Am besten fange ich mal von vorne an, damit Ihr auch mitlachen könnt, oder?

Im Sommer des vergangenen Jahres musste ich eines Tages von meinem Arbeitgeber aus in das kleine Zweitwerk der Firma am anderen Ende der Stadt fahren. Natürlich stellte man mir für diese Strecke einen Firmenwagen zur Verfügung.

Auf dem Weg zur Zentrale, wo der Schlüssel für mich hinterlegt wurde, war mir eigentlich ziemlich klar, dass es sich nur um den Elektro-Smart handeln konnte, schließlich kommt der auf dieser Strecke immer zum Einsatz.

Nach allen Formalitäten hielt ich dann endlich einen Schlüssel in der Hand – Audi A6! Wow, Glück gehabt, dachte ich mir und ging erfreut zum Parkplatz. Ja, zu dem Zeitpunkt war ich noch erfreut...

Per Knopfdruck öffnete ich den Wagen, setzte mich hinein und wollte den Sitz nach vorne verstellen. Vor mir schien ein Riese damit unterwegs gewesen zu sein und die Beine meines 1,65 m großen Körpers waren wirklich viel zu kurz, um nur annähernd an die Pedale zu kommen.

Der Griff zwischen die Beine ließ mich allerdings ins Leere greifen. Der Schreck war groß, fehlte dort doch in meinen Augen der Bügel, mit dem man(n) und Frau den Sitz auf Position bringen kann. Mein Blick schweifte links und rechts am Sitz vorbei: Knöpfe - die auf mich nicht reagieren wollten.

Leicht verzweifelt entdeckte ich dann einen Kollegen und rief ihn schon leicht hektisch zu mir und schilderte mein Problem. Lachend half er mir und wenige Sekunden später war der Sitz auf Position.

Zu was so ein auf Zündung gedrehter Schlüssel alles fähig ist?! Ja, richtig gelesen, ich habe den Zündschlüssel nur ins Zündschloss gesteckt, wenn ich ihn gedreht hätte, hätte auch sicherlich einer der zahlreichen Knöpfchen auf mich gehört! Wahnsinn!!!

Falls Ihr Euch nun fragt, wie ich sonst im Straßenverkehr zurechtkomme, kann ich nur sagen: GUT! Meine Autos brauchen den Zündschlüssel jedenfalls nicht, um den Sitz zu verschieben. Der Audi hat den kleinen Ausflüg mit mir auch gut überstanden und meine "Unwissenheit" hat sicherlich zu einem Lacher bei den Kollegen geführt.

Und ich bin mir ganz sicher, wenn so mancher von denen, die gelacht oder auch nur geschmunzelt haben, versuchen sollten, meinen Mini ans Laufen zu bekommen, würde das ebenso ein Reinfall werden ;)

**Bericht:** Sara Letzner





## Poller Koller - Du kommst hier nicht rein!

*Das Poller-System in der Fußgängerzone der Salzburger Altstadt*

Die Definition einer Fußgängerzone (auch Fußgängerbereich) ist eigentlich ganz simpel. Zu genau festgelegten Zeiten dürfen Fahrzeuge einzig zu Ladetätigkeiten diese Verkehrsfläche befahren, danach ist sie nur den Fußgängern vorbehalten.

Logisch möchte man meinen, doch nicht so in der Festspielstadt Salzburg. Denn auf der einen Seite gab es hier die feinen Damen, die ganz selbstverständlich vor den Altstadtcafes parkten oder die ganz Eiligen, die bei Stau kurzerhand über Teile der Fußgängerzone auswichen.



Daher begann das Magistrat Salzburg am 21. Juni 2010 die Fußgängerzonen in der Altstadt hermetisch mit Pollern vor den besonders dreisten Autofahrern abzuriegeln.

Mittlerweile sind 19 versenkbare und rund 50 fixe Poller, sowie vier Ampelanlagen und Kontroll-Kameras installiert, wodurch laut eigenen Angaben, pro Tag ca. 1.000 unberechtigte Autofahrer von den Salzburger Fußgängerzonen ferngehalten werden. Einfahrtberechtigte Fahrzeuglenker besitzen eine Ausnahmegenehmigung in Form einer Fernsteuerung, von dieser existieren rund 1.500 Stück für Bewohner, Ladetätigkeit oder Pflege- und ärztliche Notdienste, sowie 600 Stück für Taxis und 300 Stück für Einsatzfahrzeuge.





Das diese hermetische Abriegelung natürlich einigen Einheimischen Fahrern nicht passte, weil sie ja schon immer dort gefahren sind, gab es gerade zu Beginn auch einige skurrile Zwischenfälle. So rammte ein Fahrer Ende August 2010 die Betonblumentröge neben einem Poller, um sich so Zufahrt in die Altstadt zu verschaffen.

Ein anderer Autofahrer wiederum prallte im Herbst 2011 gegen einen Poller, beschädigte ihn und beging danach Fahrerflucht. Allerdings klagte er wenig später die Stadt Salzburg auf Schadenersatz, vermutlich für seine Autoreparatur.

Und dann gab es natürlich noch die ganz Raffinierten, die glaubten noch schnell hinter einem anderen Fahrzeug in die Fußgängerzone hineinschlüpfen zu können, was meistens mit einem defekten Fahrzeug, einem beschädigtem Poller und einer Anzeige endete.

Laut dem Magistrat Salzburg soll es seit der Errichtung der Poller bis April 2012 zu über 300 Unfällen gekommen sein.

Dabei handelte es sich aber zum größten Teil um Beschädigungen der Poller mit anschließender Fahrerflucht, weshalb nach langen Verhandlungen mit der Datenschutzkommission an den stärker betroffenen Stellen, besonders resistente Videokameras in die Einfahrtssäulen eingebaut wurden um die Verursacher im nachhinein identifizieren zu können.



Dieses Jahr wurde das erste Mal seit der Einführung der Poller, kein einziger Unfall in den Fußgängerzonen verzeichnet (Zählmonat: 19. Jänner bis 19. Februar 2014).

Insgesamt wurden ca. 1.125.000 Euro in das Poller-System und den damit verbundenen Schutz der Altstadt investiert.

### Persönliches Fazit:

Auch wenn es sich um eine enorme Investition handelt, finde ich die Errichtung des Poller-Systems in der Salzburger Altstadt durchaus sinnvoll und gerechtfertigt. In einer Fußgängerzone bzw. einer historischen Altstadt haben Autos nichts verloren.

Trotzdem finde ich es irgendwie traurig, dass es wirklich notwendig ist, auf solch drastische Mittel zurückzugreifen bzw. das vor allem wir Einheimischen selbst, uns anscheinend nur mit „Gewalt“ an unsere eigenen Fahrverbote halten können. Das ist in meinen Augen schon irgendwo ziemlich kläglich. Web: [www.stadt-salzburg.at](http://www.stadt-salzburg.at)



## Andere Länder, andere Sitten - Das IMM 2014

*Auch in diesem Jahr machen wir uns über die Gepflogenheiten schlau für Euch - Bericht Sara Letzner.*

Die Tage werden langsam immer weniger bis die Minigemeinde nach Südengland aufbricht, um das International Mini Meeting in Maidstone zu besuchen. Eine Reise, die für die Meisten von uns mehrere Länder führen wird, Länder in denen es andere Bestimmungen im Straßenverkehr gibt. Die wichtigsten Punkte haben wir nun hier für Euch zusammenfasst und wünschen Euch eine reibungslose Anreise nach England.

### Notruf - und Ländervorwahlnummer

		Ländervorwahl	Polizei	Feuerwehr	Rettungsdienst
Deutschland		0049	112	112	110
Belgien		0032	101 / 112	100 / 112	100 / 112
Frankreich		0033	17 / 112	18 / 112	15 / 112
England		0044	999 / 112*	999 / 112*	999 / 112*

\* vom Mobiltelefon

### Das Telefonieren

Land		Strafe
Deutschland 	Wenn das Gerät festgehalten werden muss, ist es dem Fahrzeugführer untersagt, ein Mobiltelefon zu benutzen. Das Telefonieren mit einer Fernsprecheinrichtung ist erlaubt, wenn das Gerät dafür nicht angefasst werden muss.	60,00 € (ab Juli 2014)
Belgien 	Man darf telefonieren, wenn man parkt oder eine Person ein- oder aussteigen lässt. Im Stau oder an einer Ampel drohen allerdings hohe Geldstrafen.	100,00 €
Frankreich 	Auch hier gilt, besser die Finger weg vom Handy.	ab 135,00 €
England 	Umso weiter wir dem Zielort näher kommen, desto teurer wird es! Wenn man mit dem Mobiltelefon am Ohr bzw. in der Hand erwischt es richtig teuer werden.	bis 1.000,00 €



## Die Warnweste

Land			Strafe
Deutschland		Ab dem 01.Juli 2014 ist das Mitführen einer Warnweste in Deutschland Pflicht.	
Belgien		Beim Verlassen des Autos bei einer Panne oder einem Unfall außerhalb geschlossener muss eine Warnweste getragen werden. Strafe bei Nichttragen der Warnweste.	50,00 - 1.375,00 €
Frankreich		Beim Verlassen des Autos bei einer Panne oder einem Unfall muss auch in Frankreich eine Warnweste getragen werden.	ab 90,00 €
England		In England gibt es bislang keine Vorschrift zum Tragen einer Warnweste, allerdings wird das Mitführen empfohlen.	

## Tempolimits

	Deutschland 	Belgien 	Frankreich 	England 
<b>Auto</b>				
Autobahn	*1	120km/h	130/110* <sup>3</sup> km/h	112km/h
Innerorts	50km/h	50km/h	50km/h	48km/h
Landstraße	100km/h	90km/h	90/80* <sup>3</sup> km/h	96km/h
Schnellstraße	*2	120km/h	110 / 100* <sup>3</sup> km/h	112km/h
<b>Auto mit Anhänger (Das Gespann muss für dieses Tempo aber auch ausgelegt bzw. zugelassen sein)</b>				
Autobahn	80km/h	120km/h	130/110* <sup>3</sup> km/h	96km/h
Innerorts	50km/h	50km/h	50km/h	48km/h
Landstraße	80km/h	70km/h	90/80* <sup>3</sup> km/h	80km/h
Schnellstraße	80km/h	90km/h	110 / 100* <sup>3</sup> km/h	96km/h

\*1 Auf deutschen Autobahnen gibt es grundsätzlich kein Tempolimit. Es wird eine Richtgeschwindigkeit von 130km/h empfohlen. Eine Überschreitung dieser Richtgeschwindigkeit ist KEINE Straftat. Je nach Verkehr oder Wetter können Tempolimits an gewissen Streckenabschnitten zwischenzeitlich eingesetzt werden.

\*2 Als Schnellstraße gilt eine Straße, die baulich getrennte Fahrstreifen, wie eine Autobahn, hat.

\*3 Bei Regen



## Alkohol und die Promillegrenze

Land		Strafe
Deutschland 	Die Promillegrenze liegt bei 0,5%, doch auch bei einem geringeren Anteil kann im Falle eines Unfalles eine Mitschuld die Folge sein.	Fahrverbot & Geldstrafe
Belgien 	Auch hier liegt die Promillegrenze bei 0,5%.	Fahrverbot möglich, Geldstrafe zwischen 137,50 € - 11.000 €
Frankreich 	In Frankreich gilt ebenso wie in Deutschland und Belgien ein Grenzwert von 0,5%.	Fahrverbot, 385,00 €-1.154,00 € und eine mögliche Haftstrafe
England 	Hier "darf" man theoretisch mehr. 0,8% sind erlaubt.	bis 5.668,00 € Fahrverbot

## Gurtpflicht

Land		Strafe
Deutschland 	Die im Fahrzeug vorhandenen Sicherheitsgurte müssen von den Insassen angelegt werden.	30,00 €
Belgien 	Es besteht auch in Belgien die Pflicht, die vorhandenen Sicherheitsgurte anzulegen. Eine Befreiung kann nur durch ein ärztliches Attest erfolgen.	50,00 €
Frankreich 	Es gilt eine Gurtpflicht für alle Insassen.	
England 	Es gilt eine Gurtpflicht für alle Insassen.	



## Lichtpflicht

Deutschland 	In Deutschland gibt es bislang keine Lichtpflicht für KFZ.
Belgien 	Auch in Belgien gibt es bislang keine Lichtpflicht für KFZ.
Frankreich 	In Frankreich gibt es nur eine Empfehlung, ganzjährig mit Licht zu fahren.
England 	In England gibt es bislang auch keine Pflicht, das Licht ständig ein zuschalten.

## Maut

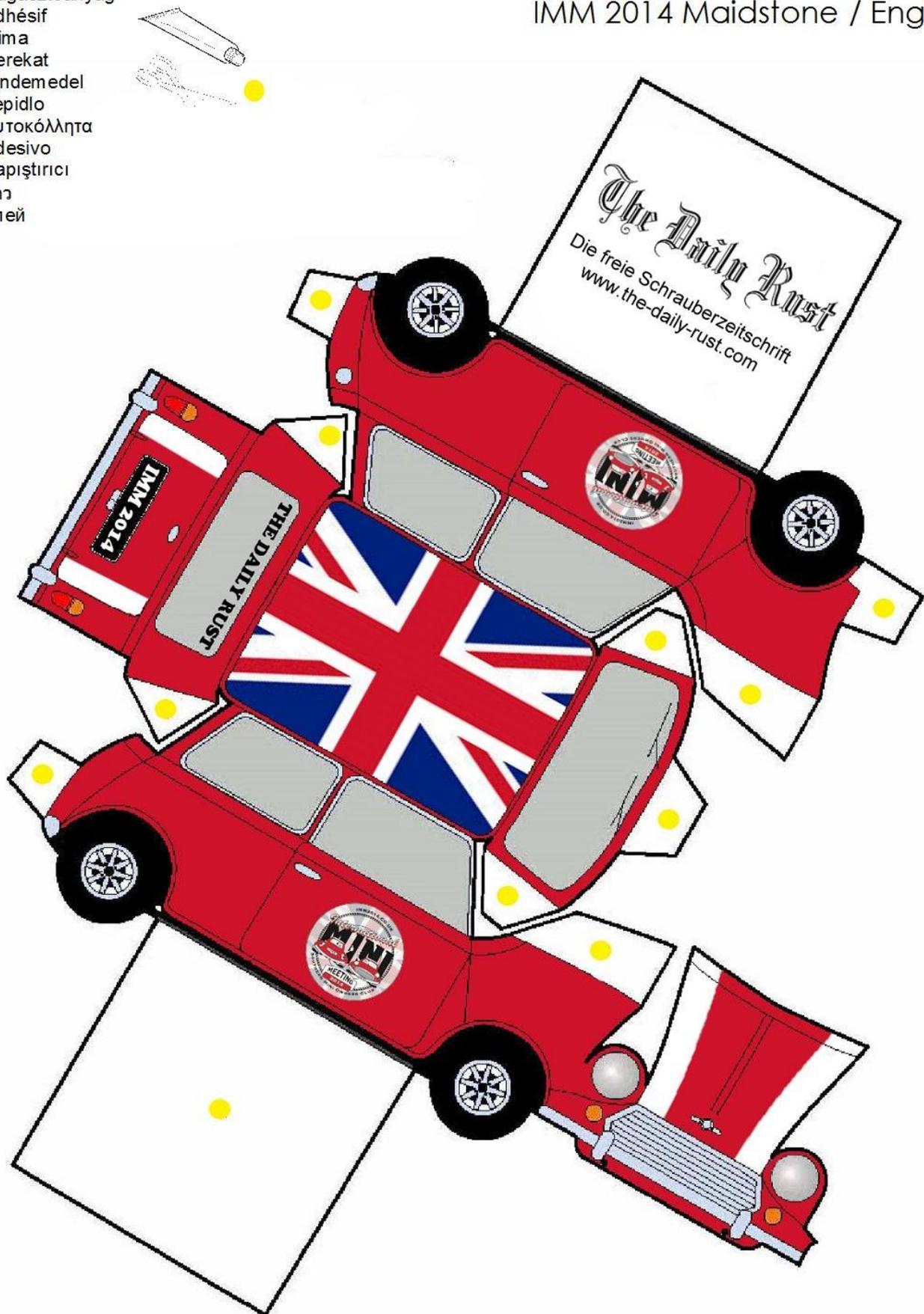
Deutschland 	Keine Mautgebühr für KFZ auf Autobahnen.
Belgien 	Auch hier fällt keine Autobahngebühr an.
Frankreich 	Das gesamte französische Autobahnnetz ist mautpflichtig. Abgerechnet wird nach gefahrener Strecke. Es gibt zwei Zahlweisen: 1. wird direkt beim Auffahren bezahlt 2. Ticket wird gezogen und beim Verlassen wird der fällige Betrag gezahlt.
England 	Keine Gebühr für Autobahnen. Manche Tunnel sind gebührenpflichtig. Londons City hat eine Maut von ca. 8,00 € am Tag.

Wir haben alle Punkte nach bestem Wissen für Euch zusammengetragen, allerdings gibt es keinerlei Gewähr für eventuelle Änderungen der Gesetze in den einzelnen Ländern!

Glue  
Klebstoff  
Ragasztóanyag  
Adhésif  
Liima  
Perekat  
Bindemedel  
Lepidlo  
Αυτοκόλλητα  
Adesivo  
Υαρίστıcı  
ກຸ້  
Клей

# MINI UNION JACK

IMM 2014 Maidstone / England





## Review - MOTORRÄDER 2014 Dortmund

Kein bisschen altbacken: 30 Jahre Motorräder - Ein Bericht von Sara Letzner.



(06.-09.03.2014) - Bei fröhlich-sommerlichen Temperaturen ging es zur 30. Auflage der „Motorräder“ in Dortmund, der größten Zweiradmesse Europas. 490 Aussteller nutzten rund 36.000 Quadratmeter Messehalle um die Neuheiten aus der Welt der Zweiräder dem interessierten Publikum zu präsentieren.



Das Angebot reichte dabei aber weit über die neusten Modelle hinaus. Quads, Roller und Trikes bereicherten ebenso das Angebot wie das große Bekleidungs- und Zubehörangebot.



Das warme Wetter an den Tagen vor Messebeginn hatte schon viele begeisterte Motorradfahrer dazu verleitet, das Angebot der kostenlosen Motorradparkplätze wahr zu nehmen. Wurde das doch in den vergangenen Jahren meist nur von den ganz hart gesottenen genutzt.

Dieser Parkplatz füllte sich recht zügig und die ersten „Ahhs“ und „Ohhs“ waren dort schon zu hören, wenn die vorbeigehenden ihr Lieblingsmotorrad oder Objekt der Begierde entdecken konnten.

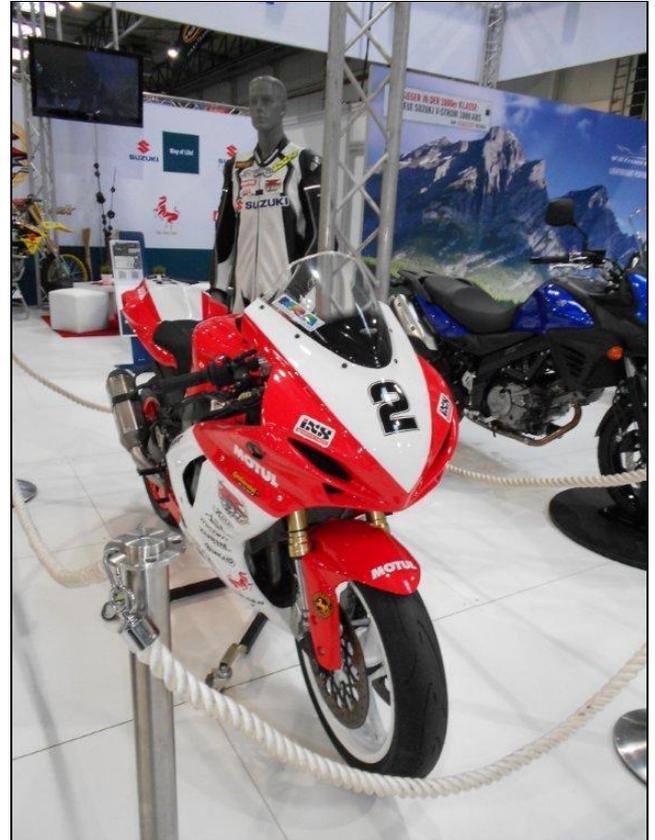




Sämtliche namhaften Hersteller mit Sitz in Europa, Japan und Amerika waren in Dortmund vertreten. Die Österreicher KTM und die italienischen Hersteller Bimota und MV Augusta hatten in diesem Jahr ihre Stände vergrößert um die gewachsene Modellpalette den Besuchern auch ausreichend präsentieren zu können.



Premiere feierte in Dortmund unter anderem ein Sechszylinder Modell aus der deutschen Edelmanufaktur Horex mit Sitz in Augsburg. Bei Yamaha gab es direkt 5 Neuheiten, allerdings setzte Honda nicht nur einen drauf sondern direkt drei und konnte somit stolz 8 Neuheiten vorstellen.



Die Schlangen an den Kassen der einzelnen Stände waren deutlich länger als in den Jahren zuvor, ein Indiz dafür, dass die Lust aufs Moped wieder größer wird.

Gefördert wird das sicherlich auch durch die Neuregelung der Führerscheine: wer den Autoführerschein vor dem 01.04.1980 erworben hat, durfte bereits seit einigen Jahren 125er im Straßenverkehr bewegen.

Nun reicht eine einfache praktische Prüfung aus, um die 125er durch eine 48PS starke Maschine ersetzen zu können. Jugendliche, die mit 16 Jahren den 125er Schein erwerben, dürfen von nun an mit 18 sofort die 48PS Maschinen über die Straßen pilotieren. Natürlich nutzen die Hersteller diese neue Sparte, bieten Modelle mit 48PS oder die passenden Drosselkits an.



Wer Lust auf etwas Älteres verspürte, war in Dortmund trotz aller Neuheiten auch gut aufgehoben: Teilemarkt, Gebrauchtmotorenbörse und Klassiker waren ebenfalls zu Bestaunen. Suzuki stellte an einem separaten Stand Fahrzeuge der letzten Jahrzehnte aus. Hierbei gab es Unterstützung der einzelnen Clubs, wie dem Katana Owners Club, der mal wieder zwei außergewöhnliche Katanas ausstellte.



Interessierten bot sich hier außerdem die Möglichkeit in kleinen Loungeecken bei einem Kaffee Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen. Viele kleinere Clubs und Interessengemeinschaften aus der näheren Umgebung nutzten auch die Chance, den über 100.000 Messebesuchern ihre Veranstaltungen und Tätigkeiten näher zu bringen. Am Stand der „Kilometerfresser“ unter anderem auch das Kinderbuch „Das kleine Motorrad Emelie“ erworben werden. Web: <http://motorrad-emelie.de>



Zwischen Shopping und Gesprächen warteten auch zum 30. Jubiläum der großen Zweiradmesse, die auch Besucher weit über die deutschen Grenzen hinaus anlockte, erneut Showelemente, die viel Action versprachen: im Innenhof stand die „Globe of Speed“, in der waghalsige Motorradartisten ihre Show zeigten.

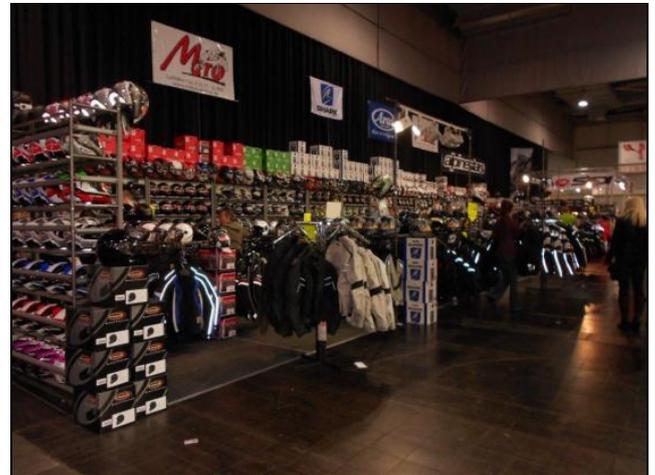




Kräftig eingeehzt wurde den Besuchern bei der MONSTER Trial Freestyle Show, wobei die Fahrer mit ihren Mopeds fast bis unters Hallendach sprangen. Zur Abkühlung nachdem atemberaubenden Shows gab es eine erfrischende Dose von dem gleichnamigen Energydrink, für Zuschauer und Fahrer. Auf den verschiedensten Bühnen gab es Modenschauen oder die neuste Maschine wurde bis ins letzte Detail vorgestellt.



Fehlen durfte in Dortmund natürlich auch nicht das große Reiseangebot für Motorradfahrer. Eine Übernachtung im gemütlichen Alpenhotel oder der Transport der Maschine in den Kaukasus – dieses reichhaltige Angebot machte große Lust darauf, in die Planungsphase für die nächste Sommertour zu starten.



Denkt jetzt schon an 2015 und tragt Euch den Termin in den Kalender ein: 05.-08.03.2014  
Web: [www.zweiradmesse.de](http://www.zweiradmesse.de)

#### Preise

Tageskarte	14,00 €
Tageskarte ermäßigt	12,00 €
Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren	Freier Eintritt
Parkplatz Auto	6,00 €
Parkplatz Motorrad	frei



**Bilder & Bericht:** Sara Letzner



## Tipp für den Minifahrer - Klimaanlage selbst gebaut

*Spiel, Satz und Sieg - Kleiner Trick, große (und erfrischende) Wirkung - Ein Bericht von Sara Letzner.*

Sommerzeit, die Sonne knallt vom Himmel, der Innenraum des Autos hat sich auf gefühlte 80°C erwärmt und beim Verlassen der Firma hat der nette Kollege noch einen völlig überflüssigen Spruch wegen der fehlenden Klimaanlage parat.

Kommt Euch das bekannt vor? Das einzige Problem ist beim Mini allerdings nur, das die Scharniere der Aufstellfenster altersbedingt zu schwächeln beginnen und meist in der ersten oder zweiten Kurve wieder zuklappen. Geöffnete Seitenscheiben, ein Spalt genügt meist, in Verbindung mit den geöffneten Aufstellfenstern ist fast besser als jede Klimaanlage.

Damit Ihr die Sommerfreude auch wieder mit einer frischen Brise genießen könnt, haben wir einen kleinen, aber effektiven Trick für Euch!

Dazu benötigt Ihr:

- 2 Tennisbälle
- Teppichmesser
- Etwa 5 Minuten Zeit



Schneidet mit Hilfe des Teppichmessers die Tennisbälle jeweils zur Hälfte auf. Nun könnt Ihr die geöffneten Aufstellfenster mit den Tennisbällen gegen das ungewollte Zuklappen sichern und den Sommer im Mini wieder voll und ganz ohne unnötigen Schweiß genießen.



**!!!ACHTUNG!!! Teppichmesser sind sehr scharf und dadurch kann es zu schweren Schnittverletzungen kommen.**

Bericht & Bilder:

Sara Letzner

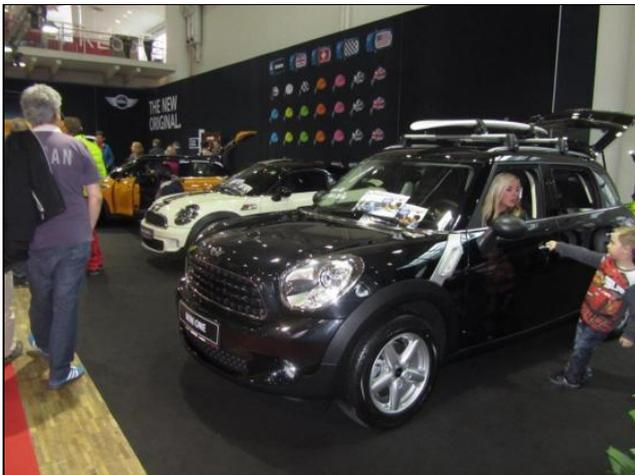


## Roll on - Die 8. Auto Messe Salzburg

21. bis 23. März 2014 - Die Messe für Auto, E-Mobility und Tuning in Salzburg.



Pünktlich zum automobilen Saisonstart, öffnete auch dieses Jahr die Auto-Messe-Salzburg wieder Ihre Pforten und lockte zahlreiche Besucher, mit über 40 vertretenen Automarken und mehr als 600 Fahrzeugen, in die Mozartstadt.



Wer sich nach Tuning- oder Ersatzteilen umsehen wollte, ging aber leider leer aus. Auch die Oldtimerfreunde mussten zwischen den vielen Neuwagen schon sehr genau hinsehen um ein älteres Schätzchen zu entdecken.

Sehr interessant war die Auto-Messe-Salzburg vor allem für Diejenigen, die sich gerade nach einem Neuwagen umsehen, denn Probesitzen war hier ausdrücklich erwünscht! Und so konnte man wie in einer normalen Modeboutique, mal eben schnell in ein neues Modell schlüpfen um zu sehen, wie es einem so steht.

Auch zum Thema e-Mobility wurde den Besuchern einiges an Anschauungsmaterial geboten. Dass sich meine Interessen wohl doch eher wo anders ansiedeln, merkte ich erst zu Hause, als ich sah, dass ich kein einziges Bild von einem dieser Steckdosenautos gemacht hatte...





Was ich jedoch sehr interessant fand, war zu erfahren, dass das Transportunternehmen Lagermax, individuelle Fahrzeugumbauten im hauseigenen Modification Center anbietet, wie dieses süße Ape Classic Eismobil.



Toyota Celica ST185 CS Rally

Auch dem klassischen Motorsport gestand man ein Eckchen in den großen Messehallen zu.





## Die EMMA

European Mobile Media Association

Auch dieses Jahr fand wieder das EMMA CAR HiFi Europafinale in einer der Messehallen (Halle 6) statt. Dafür reisten über 200 Audio-Tuning-Fans aus insgesamt 25 Ländern an, um den Besuchern und der Jury sehr lautstark zu präsentieren, in welchem Beat ihr Herz schlägt.



Das Hauptaugenmerk für die Wahl des Siegers am Sonntag, war jedoch nicht nur auf die erreichte Gesamtlautstärke gerichtet, sondern auch auf die Qualität des Sounds, sowie die saubere und präzise Installation der Anlage.



Einige Teilnehmer lieferten sich geradezu einen „Dekorations-Wettkampf“ und versuchten sich mit den ausgefallensten Kofferraumstylings von der Masse der Mitbewerber abzuheben.



Das wiederum bot den Besuchern Einiges zu sehen und belohnte diejenigen, die sich ein wenig mehr Zeit nahmen um ein wenig genauer hinzusehen.





## 2 Messen - 1 Ticket

Die „Garten Salzburg“ Messe, die gleichzeitig mit der Auto-Messe-Salzburg stattfand, bot den Familienmitgliedern die weniger Benzin im Blut, eine angenehme Abwechslung, denn das Eintrittsticket galt für beide Messen.

Zusätzlich war während der Messetage die Fahrt mit dem O-Bus zum und vom Messezentrum kostenlos. Man konnte sich die Karten vorab bequem auf der Homepage des Messeveranstalters downloaden.



## Persönliches Fazit

Ich für meinen Teil hätte die „Garten Salzburg“ nicht unbedingt vermisst, mir aber eine Halle mit Ersatzteilen und Tuningzubehör gewünscht. Aber ich schätze mal, dass einige aus dem männlichen Publikum sehr wohl glücklich darüber waren ;)



## Preise:

Tageskarte	9,50 €
Ermäßigt	7,00 €
Kinder (0 bis 5 Jahre)	0,00 €
Kinder (6 bis 15 Jahre)	3,00 €
Kombiticket (2 Erw. bis zu 3 Kinder)	19,00 €



**Web:** [www.automesse-salzburg.at](http://www.automesse-salzburg.at)

**Web:** [www.emmanet.at](http://www.emmanet.at)

**Web:** [www.lagermax.at](http://www.lagermax.at)



## Photostrecke - Rust around the world

*Diese tollen Eindrücke brachte uns Frank Letzner von seiner Tour durch die USA mit!*



Fotos: Frank Letzner











Fotos: Frank Letzner



## Im Dauertest - Die Sprühfolie von Foliatic

*Top oder Flop in der Waschbox - Der Test - Ein Bericht von Sara Letzner.*

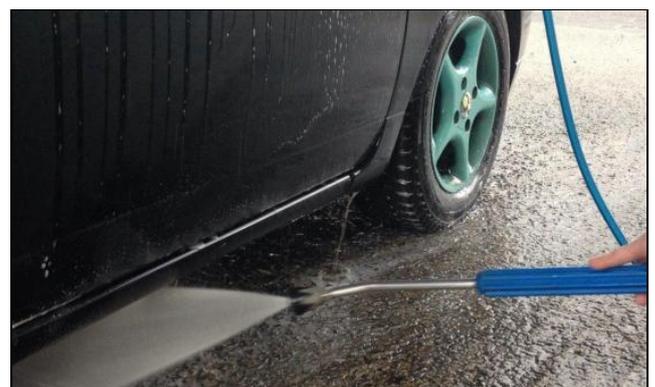
Waschanlage und Waschbox: top oder flop? Ehrlich gesagt, ein Fan bin ich von beidem nicht, aber für Euch habe ich die Handwäsche mal Handwäsche sein lassen und mich zum Waschen an die Tanke begeben.

Zugebenermaßen war es bei Temperaturen knapp über 0°C auch mal angenehm, die Hände fast trocken zu behalten. Nur ist das Reinigungsergebnis der Felgen zufriedenstellend? Ist die Folie auf der Felge geblieben oder hängt sie in der Bürste?



**Waschbox** – Mit zugekniffenen Augen habe ich mit dem Hochdruckreiniger ans Werk gemacht um den groben Dreck von Lack, Felgen und aus den Radkästen zu entfernen. Die Folie hat gehalten! Alles war noch dort, wo es hin gehört und zwar auf den Felgen.

Auch die anschließende Wäsche mit der Bürste hat nicht an dem perfekten Sitz der Folie rütteln können. Dass die Felgen mit dieser Art der Reinigung nicht perfekt sauber werden würden, war mir schon im Vorfeld klar, aber sie waren deutlich sauberer als erwartet. Auf jeden Fall braucht man keine Sorge haben, mal die Waschbox zu nutzen, wenn die Zeit knapp ist oder das Wetter zu kalt.





Die Waschanlage habe ich auf Grund des frühen „Sommers“ nicht mehr testen können, da ich schon auf die Sommerfelgen gewechselt habe.

### Unser Fazit:

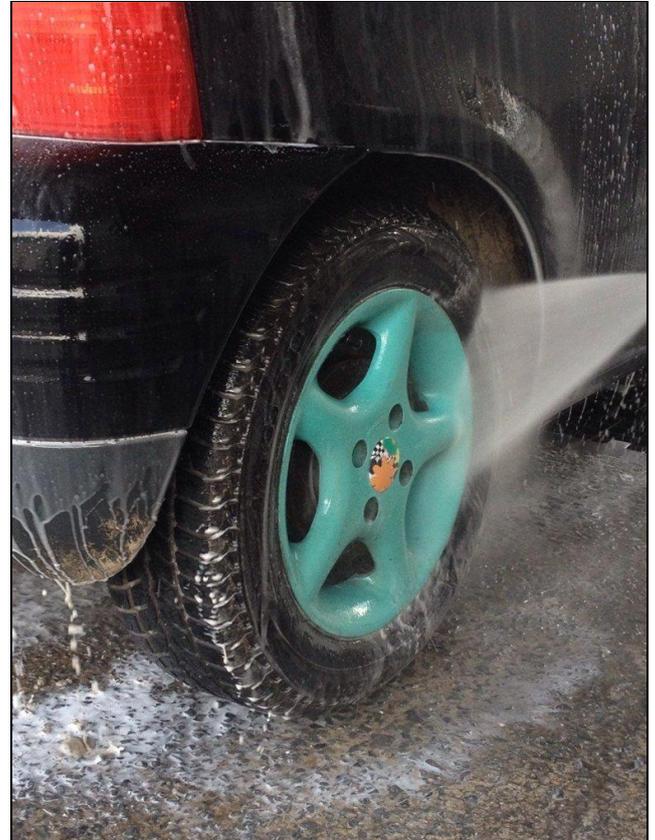
Die Sprühfolie ist ideal um einen neuen Look am Fahrzeug auszuprobieren, wenn man sich zum Beispiel bei der Farbwahl nicht entschließen kann. Die Verarbeitung bekommt auch ein Ungeübter hin, das ist ein dicker Pluspunkt! Selbst der Winter 2013/14 konnte den gedippten Felgen nichts anhaben und die Waschbox ebenfalls nicht.



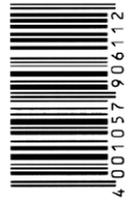
Als Dauerlösung halten wir die Folie für ungeeignet, dass es spätestens beim Wechsel eines Reifens zu Beschädigungen der Folie kommt. Außerdem ist die Pflege sehr intensiv und bietet dann nicht das gewünschte Ergebnis.



Wie Ihr seht, ist die Freude der Sprühfolie davon abhängig, aus welchem Grund Ihr sie verwenden möchtet! Im Falle unseres Minis wissen wir aber nun, das Gelb wirklich die Farbe ist, die der Kleine tragen kann und daher werden wir die Felgen bei Gelegenheit lackieren lassen! Und die Pluspunkte überwiegen, daher können wir das Produkt durchaus empfehlen, auch wenn man beim Putzen etwas mehr Aufwand hat!



**Bilder & Bericht:** Sara Letzner



## Picture Review - Die Retro Classic Stuttgart

26. bis 29. März 2014 - Zu Besuch auf der Retro Classic Stuttgart.



Das Team der Oldtimer-Youngtimer-App hat uns ein paar mobile Eindrücke aus Stuttgart mitgebracht!

Web: [www.o-y-app.com](http://www.o-y-app.com)



Mercedes Sondershow in Halle 7



AMG Vision Playstation 3 Grand Turismo





Mini Cooper 40th Anniversary (Kilometerstand: 11 km)



Mini Club München - Moke Parade



**mini.fuchs kreativ**  
handgemachte Accessoires,  
Dekoration und andere schöne Dinge  
- Sonderanfertigungen nach Wunsch -

Nicht nur etwas für England- und Minifans!

mini.fuchs.kreativ@web.de  
www.minifuchskreativ.wordpress.com  
...auch auf facebook



## You`re Welcome! - Readers around the world

Say hello to Enzo Hilado from the Philippines - He told us his Mercedes Benz story.

Am 31.03.2014 erhielt ich über das Kontaktformular auf unserer Homepage eine Nachricht, die mich wirklich sehr erstaunte. Ich hatte doch tatsächlich eine Zuschrift eines Lesers aus den Philippinen bekommen!



Enzo Hilado wandte sich mit dem besonderen Wunsch an mich, ob ich ihm nicht einen Bastelbogen von seinem geliebten Mercedes Benz W123 erstellen könnte, den er liebevoll „ältere Schwester“ nennt. (Auf philippinisch ausgesprochen: Ah-teh)

Dieser Wagen begleitet ihn schon seit 1989 und was er ihm bedeutet, hat er hier für uns niedergeschrieben:

### My passion for the three pointed star by Enzo Hilado

The year was 1989. Most of us living in the Philippines at that year remember some unforgettable moments. The late President Ferdinand Marcos died on September 28 in Hawaii 3 years after he was kicked out of the presidency on the 1986 "People Power Revolution".

From December 1 to December 9, the second coup attempt against the late former President Cory Aquino took place where 99 people died.



But for me, a special moment happened in May 15 of that year. My dad bought a priceless treasure I can never let go of. It was a 1978 Mercedes Benz 200 (123 Body) which my dad bought from his boss just a day before her 11<sup>th</sup> birthday and a few months before my 2<sup>nd</sup> birthday.

She was originally painted in Pastel White (aka Dirty White) with brown interior. The car was assembled in Commercial Motors Corporation, the former Mercedes Benz assembly plant in Pasig City.

It was this car that made me a car nut, a die cast car collector and a Mercedes Benz lover. I would remember enjoying this car (along with the Mercedes Benzes that my lolo used to have) and seeing other Mercedes Benzes in the street made me happy like it still does.

We truly enjoyed this car a lot. She was a reliable performer in spite of some times she may have broken down. We had a few moments when we took this car out of town back then in the early 1990s like a trip to Baguio and a drive to Tagaytay. This was also used as a wedding car in around 1994 in my aunt's wedding.



In around 1995-1996, the car was repainted to dark green. This was the first body repair it had and the longest stay in the shop. I missed it and I was always wondering when the car would be brought home. After the car was brought home from the body shop, we continued using the car around once a week or until around 1999 or 2000.

Sadly around the year 2000, after my family bought a replacement used car for another car we had, the Benz was used less and left in the garage most of the time. There were times that my dad had the car repaired but after sometime the car started getting problems coming one after the other. Then in 2006, the car had some repairs like the replacement of calipers and reupholstering. The car started running again. But after some clutch issue the car was again placed in the garage sometime in 2008.

Right now, the car stays in the garage waiting for funds and repair. I still have a long way to go before I continue doing some mechanical repairs and body repair. Problem is, I still do not have any work and I have been unlucky in job hunting.

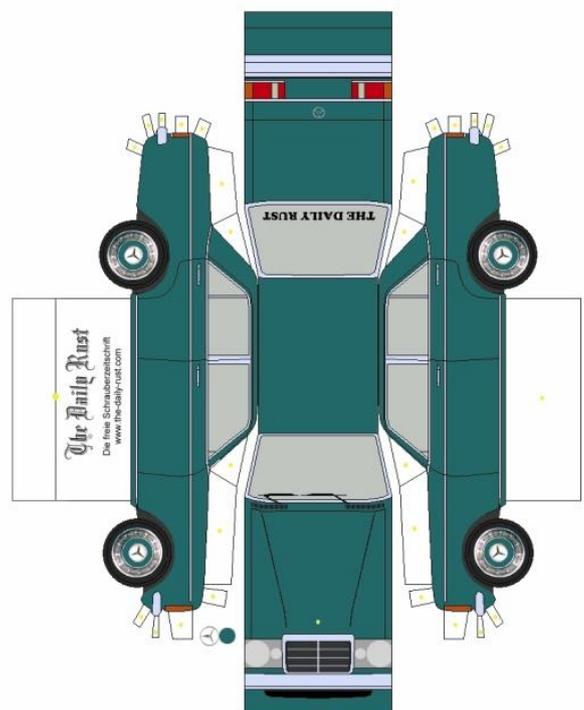
Once I find that job, the first thing I will do is save money for the mechanical repairs and body repairs for the car. Hopefully some parts will still be available for a 123 body Mercedes Benz with an M115 engine.

**Text & Bilder:** Enzo Hilado



Wir danken Dir Enzo für diese Einsicht in Deine mobile Liebe und wünschen Dir auf diesem Wege alles Gute und viel Erfolg für Dein Vorhaben Deine „ältere Schwester“ wieder glänzend auf die Strasse zu bringen! ☺

*Thank you Enzo for this insight into your mobile love and wish you this way all the best and success for your project to bring your "older sister" again shining on the road! ☺*





## Für heiße Schraubertage - TDR Sommercocktail 0‰

*Damit behaltet Ihr einen kühlen und klaren Kopf - Ein Rezept von Sara Letzner.*

Egal, ob an Eurer Schrauberhalle Besuch vorbei kommt, nach einer gemeinsamen Ausfahrt noch gegrillt wird - nach dem Genuss von diesem frischen Sommercocktail aus der THE DAILY RUST – Versuchsküche darf jeder noch sein Fahrzeug selber nach Hause chauffieren.

### Für ein Glas benötigt Ihr:

- 200ml gekühltes Mineralwasser
- 100ml gekühlten Ananassaft
- 2cl Cocos Sirup
- Nach Belieben Eiswürfel
- Glas und Strohhalm



Alle Zutaten in ein Glas füllen, mit dem Strohhalm umrühren und genießen!

**Bilder & Rezept:** Sara Letzner



## Im Focus - Die Techno Classica 2014

26. bis 30. März 2014 - Essen im Mittelpunkt der Oldtimerwelt - Ein Bericht von Sara Letzner.



Essen war Ende März wieder einmal für fünf Tage der Mittelpunkt der Oldtimerszene. Davon angelockt wurden rund 19.0000 Besucher, die sich nicht von den Streiks des Nahverkehrs und dem traumhaften Sommerwetter beirren ließen und dem Ruf der Klassiker folgten.



Die Messehallen wurden von 1.250 Herstellern und Händlern in ein automobiles Mekka verwandelt und somit war das Angebot so vielfältig wie noch nie. 27 internationale Marken waren präsent für das Publikum aus aller Welt.



Alleine 2.500 Fahrzeuge standen zum Verkauf, also genau der richtige Zeitpunkt, um das Ersparte sicher anzulegen und den Wert zu steigern.



Lag der Deutsche Oldtimer Index 2012 noch bei 4,2%, waren es 2013 schon 8,1%. Dass zahlreiche Besucher den verlockenden Angeboten nicht widerstehen konnten, zeigten die mit "sold" überklebten Preisschilder.

Das Angebot der Fahrzeuge reichte von teuren Luxus-Sportwagen bis hin zu Brot und Butterfahrzeugen, somit war für fast jeden Geldbeutel das Richtige dabei.



Wirklich imposant war der Stand von Daimler auf 4.800 Quadratmetern, die auf drei Etagen 36 Sportrennwagen inszeniert hatten und mit Hilfe der unterschiedlichsten Clubs eine Vielzahl der Fahrzeuge präsentieren konnten, die in den letzten Jahrzehnten in Sindelfingen und den anderen Produktionsstätten vom Band liefen. Das Ganze erinnerte an Gottlieb Daimlers Leitspruch: "Das Beste oder nichts."



Klaus Ludwig, der 1992 und 1994 mit Mercedes Benz DTM Sieger wurde, konnten wir bei der Besichtigung eines MB 190E 2,5-16 Evo I vor die Kamera bekommen.



Fast jede Baureihe war mit einem Club vertreten und so kamen wir mit Sascha Rother am Stand des Mercedes-Benz W123-Club e.V. ins Gespräch.



Die gesamte Halle 7 wurde von der Volkswagen-Konzerngruppe genutzt, um alle Marken und die Autostadt zu zeigen. Dort gab es unter anderem einige Geburtstage zu feiern: am 27. April 1984 rollte im spanischen Werk Zona Franca der erste Ibiza vom Band, der auf der Techno Classica neben je einem Modell aus jeder Baureihe ausgestellt wurde.

Nach der Trennung von Fiat war der Ibiza das erste eigenständig konstruierte Modell der Spanier. Ebenfalls Geburtstag feiern konnte der Bestseller Golf, von dem bis heute über 30 Millionen Exemplare vom Band liefen.



Geburtstag gefeiert werden konnte auch bei Opel, die auf 50 Jahre der legendären K(apitän)A(dmiral) D(iplomat)-Reihe zurück blicken können, die Oberklasse aus dem Hause Opel.



Neben den vielen Herstellern stellten rund 250 Clubs ihre Arbeit und Interessen vor, oft an sehr liebevoll gestalteten Ständen mit Mottos wie "25 Jahre Mauerfall", "Blues Brothers" oder "Kadetten antreten".





Am Stand des Mini Registers wurden drei Minis in Szene gesetzt, um zu zeigen, wie unterschiedlich auch die kleinen Briten sein können und auch behandelt werden.

Der erste Mini war der Straßenparker, der das gesamt Jahr am Straßenrand parkt, beleuchtet von einer Laterne und hin und wieder von Nachbarshund an den Reifen gepinkelt wird. Rost an den Türen zeigen, wie sehr der Kleine darunter leidet.



Der Zweite hat es viel besser, er wird gepflegt, eine Reihe der besten Reinigungsmittel stehen parat und er darf nicht nur in der Garage stehen, er trägt zusätzlich noch einen Schlafanzug.



Der dritte Mini im Bunde ist der teuer restaurierte und aufgebaute Mini, der bei einer Oldtimerauktion für viel Geld unter den Hammer kommt.



Ein Szenario, das nicht nur die Miniszene wieder spiegelt sondern auf auch viele Youngtimerszenen.



Für die Ersatzteiljäger hatte die Vielzahl der Teilehändler so einiges parat, wenn das gewünschte Teil nicht auf der Messe zu erwerben war, wurde dort zumindest ein passender Händler gefunden, bei dem bestellt werden kann.

Der Termin für 2015 steht schon fest, also nicht vergessen, ihn schon im Kalender vorzumerken: 16.-19.April 2015



<b>Preise:</b>	
Previewday	45,00 €
Tageskarte	25,00 €
Jugendliche 15-17Jahre	20,00 €
Kinder 8-14 Jahre	12,50 €
Kinder unter 8 Jahren	frei
Parken	8,00 €

**Bericht:** Sara Letzner  
**Bilder:** Markus Letzner

**YouTube Videolink**  
**Video zum Artikel:**  
QR-Code für Smartphones (rechts)

<https://www.youtube.com/watch?v=si01nM5lfPk>





## Schraubertipp - Entfernung vom Zwischenradlager

Wie entfernt man am einfachsten ein Lager vom Zwischenrad ohne dabei etwas zu beschädigen?

Jeder Minischrauber weis, dass das Getriebe vom klassischen Mini sehr pflegeintensiv ist. Und besitzt man noch nicht das nötige Gehör oder kann man das Geräusch erst zu spät deuten, kann Folgendes leicht geschehen:



(Bild oben - Angeriebener Lagerzapfen vom Zwischenrad, das durch zuviel Spiel entstanden ist).

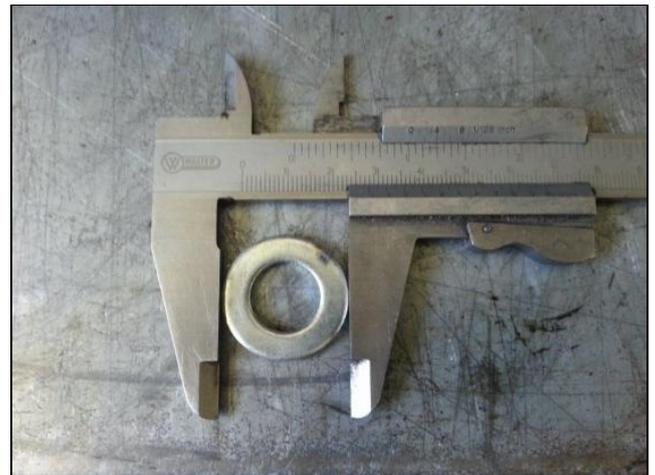
Das Fazit wäre nach kürzester Zeit ein kapitaler Getriebeschaden, der wesentlich kostenintensiver geworden wäre, als folgende Reparatur.

**Anmerkung:** Wir zeigen Euch hier nur eine einfache Art der Entfernung des Zwischenlagers, wie wir es selber auch getestet haben.

Auf weitere nötige Arbeiten wie das nachträgliche einstellen des Zwischenrades, gehen wir in einem gesonderten Bericht ein.

### Benötigtes Material:

1x M12 x 65 Schraube  
1x M12 Karosseriescheibe  
1x M12 Mutter  
Außendurchmesser 2,75 cm  
Heißluftföhn, Schweißgerät, Vierkanteisen,  
Stabschleifer und etwas Geduld und Geschick ;)



Als erstes muss aus dem defekten Zwischenradlager der innere Lagerkäfig herausgebrochen werden, um die Lagerwalzen zu entfernen. (Bilder siehe nächste Seite)

**Anmerkung:** Diese hier gezeigten Arbeiten müssen natürlich am Lagerdeckel durchgeführt werden, wo sie auch bedeutend leichter auszuführen sind, als in unserer Bilderstrecke.



Als nächstes muss die Lagerschale mit dem Stabschleifer so bearbeitet werden, das die Karosseriescheibe exakt in die Lagerschale hineinpasst. Dafür sollte nur an zwei Stellen eine Erweiterung eingefräst werden!

*(Bild unten - Wurde die Scheibe von der Größe her richtig gewählt, passt sie gerade nicht exakt hinein. Dies ist auch gewünscht, weil es nachträglich das Herausziehen erleichtert.)*



Fortsetzung Seite 44



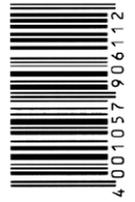
Nun nehmen wir unsere Schraube mit der Karosseriescheibe und stülpen sie quasi kopfüber in die Lagerschale (Passprobe).



Hält die Schraube mit der Karosseriescheibe nun bereits von alleine in der Lagerschale, dann sind wir am richtigen Weg ;)

Nun entfernen wir wieder unser selbst gebautes Werkzeug um es fertig zu machen.

Dazu verschweißen wir nun die Schraube mit der Scheibe (siehe nächste Seite). Dadurch wird erreicht, das sich die Schraube beim folgenden Herausdrehen nicht mitdreht.



*(Bild oben - Hier sehen wir die bereits verschweißte Schraube mit der Scheibe in der Lagerschale.)*

Die mit der Scheibe verschweißte Schraube wird nun wieder in die Lagerschale hineingestülpt und von herausen mit ein paar Schweißpunkten befestigt.

Dabei ist zu beachten, dass beim Schweißen die Lauffläche von der Anlaufscheibe nicht beschädigt wird!



Nun nehmen wir ein stabiles Vierkanteisen (bei uns war es eine ausgediente Abschleppstange) und bohren ein Loch mit 13 mm Durchmesser hinein, damit wir diese über die Schraube legen können.



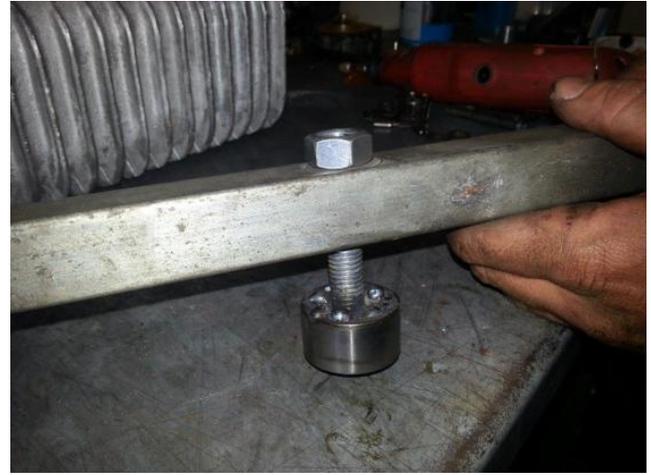
Nun benötigen wir unsere M12 Mutter um im nächsten Zug die Lagerschale herausziehen zu können.

Dabei ist es wichtig, das Kupplungsgehäuse auf der anderen Seite ein wenig zu erwärmen (Heißluftföhn etc.), damit das Aluminium nicht beschädigt wird und sich das Lager leichter lösen lässt.



Während des Erwärms, immer wieder mit einem passendem Gabelschlüssel die M12 Mutter fester ziehen.

Nach kurzer Zeit, wird es Ruck/Knacks machen und das Lager kann durch weiters anschrauben der Mutter herausgezogen werden.



Wenn sich der Lagerkäfig mit dem Vierkanteisen vom Deckel abnehmen lässt, dann habt Ihr erfolgreich den Lagerkäfig herausgenommen, ohne etwas ungewollt zu beschädigen.

Es gibt wie so oft auch noch weitere Varianten, wie z.B. eine Schraube hineinzudrehen, dabei besteht aber die Gefahr das das Alugehäuse bricht.

Somit ist diese hier gezeigte Variante für uns die bessere Lösung.

**Bilder & Bericht:** Norbert Supper

---

*Dieser Bericht entstand unter der Inspiration von den zwei Mini-Althasen Thomas Krausneker und Michael Hwezda :)*

---

Habt Ihr auch so einen Mini-Schraubertipp den Ihr hier mit uns teilen möchtet, oder vielleicht ein Problem bei dem Ihr einfach nicht weiterkommt, dann schreibt uns einfach!

**Email:** [norbert@supper-mini.com](mailto:norbert@supper-mini.com)



## Der MTD - Mini Trainings Day in Wüschheim

05. April 2014 - Mittendrin und Live dabei - Ein Bericht von Rüdiger v. Felbert.



Zum MTD hatte Andreas Ludes aus dem Mini-Forum eingeladen. Zur Durchführung der Veranstaltung waren zehn Teilnehmer erforderlich. Diese kamen dann auch knapp zustande.



Für eine entspannungsfreie Anfahrt aus Velbert, nutzte ich den Freitagabend, da aber der Hunsrücker Höhenweg (B327) in Teilen umgebaut wurde und die Beschilderung noch nicht aktuell war, kam es zu ungeplanten Umwegen.

In Kastellaun nahm ich Quartier, da am Morgen darauf sich die Teilnehmer zum gemeinsamen Frühstück in Kastellaun verabredet hatten.



Kurz vor 9.00 Uhr brachen wir alle zur "Fahrtechnik-anlage Hunsrück" in Wüschheim auf.



Es gab eine theoretische Einweisung durch unseren Trainer Volker Weicherding von der Verkehrswacht Trier.





Die Fahrtechnikanlage ist eine privat betriebene Teststrecke, die von Behörden und Industrie genutzt wird. Dadurch gab es auch auf der Strecke teilweise Fotoverbot.

Der Tag war in vier Blöcke eingeteilt, die aus Bremsen und Ausweichen, simuliert auf verschiedenen Untergründen, durchgeführt wurden. Hervorzuheben ist das Bremsen auf einer Fliesenpiste, die bewässert wurde, sowie die sog. „Schleuder- oder Dynamikplatte“ die in verschiedenen Stufen befahren werden musste



Die Fliesen wirkten wie eine Eispiste, die „Schleuder- oder Dynamikplatte“ mit anschließender bewässerten Stahlplatten, kamen einer Schneepiste sehr nahe. Bei letzterem musste das Fahrzeug durch das ausbrechende Heck wieder „eingefangen“ werden. Die Teilnehmer kamen hier alle an ihre Grenzen. Mein Van war hier durch den längeren Radstand etwas im Vorteil, wie ich selber durch den Tausch meines Fahrzeuges erleben musste. Eine unkontrollierte Schleuderpartie war die Folge.



Volker Weicherding konnte in diesen Situationen hilfreiche Tipps geben, die halfen, die physikalischen Kräfte zu beherrschen.

Aber auch die jüngsten Teilnehmer Leonie (17) und Alina (22), Töchter von unserem Forumsmitglied Dietmar Horst meisterten alle Aufgaben.



Eine neue Generation „Alt-MINI Fahrer“ wächst heran!?

Der Tag war für mich, der zum ersten Mal an einem solchen Training teilgenommen hat, höchst interessant. Dazu kamen natürlich die Freude und der Spaß mit Gleichgesinnten und deren Fahrzeugen an einer solchen Veranstaltung teilzunehmen.

Danke an dieser Stelle noch an Andreas für die Organisation. Nächstes Jahr soll evtl. diese Veranstaltung mit anderen Übungen weitergeführt werden.

**Bilder & Bericht:** Rüdiger v. Felbert



## Rolling Rusty Review - Der 2. UMC Mini Day

12.04.2014 - Mini Saisonauftakt in Oberhausen - Ein Bericht von Sara Letzner.



12.04.2014 - Noch recht frisch war die Saison für die Meisten, das zeigten die Saison - Nummernschilder der Minis: 04-10.

Doch auch wenn die britischen Klassiker überwiegend erst gerade aus dem Winterschlaf erwacht waren, sie waren munter genug, um den Hof von Faxe Racing in Oberhausen in eine reine Mini-landschaft zu verwandeln.



Über 40 Minis und ihre Artgenossen waren der Einladung zum 2. UMC Mini Day gefolgt. Man sah es den Minifahrern an, allesamt waren froh, dass der eintönige Winter endlich ein Ende hatte und wieder Mini gelebt werden kann.



Bei Kaffee und Kuchen wurde direkt geplaudert, hatte man sich doch in den letzten Monaten eigentlich kaum zu Gesicht bekommen. Minis sämtlicher Baujahre standen Spiegel an Spiegel, doch einer zog definitiv alle Blicke auf sich: der eh schon seltene Hubron Schmitt funkelte zusätzlich noch in einem kräftigen Pink in der Sonne, die zur Feier des Tages auch präsent war.



Wie schon beim ersten UMC Mini Day gab es auch dieses Mal wieder eine Mini-Olympiade, bei der einige Fragen und Aufgaben gemeistert werden mussten. Wie war 1999 noch der Neupreis vom Mini Cooper Classic Sport?



Einige Minibauteile mussten im Grabbelsack ertastet werden- gar nicht so einfach, den Warnblinklichtschalter anhand der Steckkontakte zu erkennen oder die Befestigungsschellen des Lenkgetriebes, die auch mal gerne für eine Auspuffschelle gehalten wurden.

Gewinner der Mini Olympiade wurde Peter Brinkmann, der den Preis (Öl, Ölfilter und Zündkerzen) leider nicht mehr persönlich entgegen nehmen konnte.



Da Fachsimpeleien bekanntlich hungrig machen, legte sich am frühen Abend der Duft von Gegrilltem über die Duisburger Straße und auch ein leckeres Salatbuffet gab es auch wieder und das ganze wie schon zum Saisonabschluss 2013 kostenlos.



Hoffentlich haben alle das Kaffeekassen-Sparschwein ordentlich gefüttert, denn als selbstverständlich sollte man ein solches Event mit so leckerer Verpflegung nicht ansehen. Einzig die Cocktails kosteten eine Kleinigkeit, aber Thomas Berg von Bergs Bar mixte die kühlen Köstlichkeiten zum Selbstkostenpreis.





Vielen Dank an Faxe, Sebastian und Bobo für den tollen Nachmittag und auch allen Helfern hinter den Kulissen möchten wir an dieser Stelle einen herzlichen Dank ausrichten!!! Wenn es eine 3. Auflage geben wird, sind wir wieder gerne dabei!



**Bilder & Bericht:** Sara Letzner



## Ostertreff - Aus der Zeit, als das Bett reisen lernte

19. bis 21. April 2014 - Ostertreffen des COC am Biggensee - Ein Bericht von Sara Letzner.

Spontan machten wir uns am Ostersonntag auf den Weg zum Biggensee, um dem dortigen Ostertreffen des COC (Camping Oldie Club) einen Besuch abzustatten.



Aufmerksam geworden waren wir auf diese Veranstaltung durch die Lokalzeit Südwestfalen im WDR am Gründonnerstag. Auf dem Campingplatz „Vier Jahreszeiten“ hatten sich rund 50 Wohnwagen des COC eingefunden und mit ihnen am Ostersonntag auch die Sonne, nachdem es am Karfreitag noch wechselhaft gewesen war.





Wohnmobile, Wohnwagen, Campingbusse und kuriose Umbauten gab es ebenso zu bestaunen wie klassische Zugfahrzeuge und das alles aus der Zeit, in der unsere (Groß-)Eltern zu den ersten Urlauben in Richtung Süden aufbrachen.



Fortsetzung Seite 55



Farbenfrohe Klappstühle, bunte Tischdecken, Gardinchen - es passte einfach alles! Renault R16, Mercedes Benz „Heckflosse“, Citroen DS und sogar ein fast H-Kennzeichen-tauglicher Golf 2 hatten die unterschiedlichsten rollenden Betten zum Biggesee gezogen und wurden ebenso bestaunt. Da Bilder aber bekanntlich mehr sagen, als 1000 Worte, schaut doch selbst ;)

**Bilder & Bericht:**  
**Web:**

Sara Letzner  
[www.cocev.de](http://www.cocev.de)



## Time to vote - IMM 2016 in Germany?

*Der Osnabrücker Mini Club (OMC) stellt sich vor.*

Die großen Motorsporterfolge des Mini in den 1960er-Jahren machten dieses Fahrzeug auch für junge Leute sehr attraktiv und so wurde bei denen in vielen folgenden Jahren der Mini zum Kultauto.

Auch in und um Osnabrück wurde dies im Straßenbild deutlich. Viele Minis begegneten und begrüßten sich mit der damals üblichen Lichthupe. Die Fahrer/-innen kannten sich jedoch nicht. Dies brachte im Sommer 1979 drei damals junge Fahrer auf die Idee, einen Mini Club Osnabrück zu gründen. Die ersten Bemühungen bestanden darin, Werbematerial für ein erstes Treffen Gleichgesinnter zu entwerfen, zu vervielfältigen und zu verteilen. Heute nennt man dies Flyer, damals ging alles viel primitiver vor sich.

Letztlich begaben wir uns mit den Flyern auf die Suche nach Minis, klemmten unsere Infos für ein erstes Treffen in der Gaststätte „Sutthausener Mühle“ unter die Wischerblätter und waren auf die Resonanz gespannt. Am ersten Abend waren ca. 50 – 60 Mini-Fahrer/-innen gekommen und die Sitzplätze im Lokal reichten nicht aus. Jeder äußerte seine Erwartungshaltung an ein künftiges Clubleben. Etwa die Hälfte der Anwesenden kam dann zu einem weiteren Treffen.

Danach wechselten wir in die Gaststätte „Hollager Mühle“ wo wir uns regelmäßig bis zum Herbst 1979 teils heftige Diskussionen lieferten, wer den Vorsitz führen sollte und ob wir eine lose Verbindung oder ein „eingetragener Verein“ mit all seinen Konsequenzen werden sollten. Am 9. November 1979 entschieden wir uns dann für die erstere Variante und entschieden, immer Anfang November eine Orientierungsfahrt zu veranstalten. Bis zum heutigen Tage sind wir davon nicht abgewichen. Für die Teilnehmer wurden stets Pokale, Plaketten und Sachgeschenke zur Verfügung gestellt.

Das Lokal „Hollager Mühle“ lag relativ weit außerhalb des Stadtgebietes und um den regelmäßigen Clubtreff für die Mitglieder attraktiver zu halten, zog es uns alsbald in die Innenstadt in den „Alten Holling“.



Leider hatten wir übersehen, wie schwierig die Parkplatzsituation dort war und wir wechselten vor ca. 25 Jahren erneut das Quartier, jetzt zu Beckmanns Hannes in Wallenhorst. Dort sind wir bestens zufrieden und treffen uns monatlich einmal. Gäste heißen wir an unseren Clubabenden selbstverständlich herzlich willkommen. Wer Interesse hat möchte sich aber bitte vorher kurz anmelden.

Ein großer Erfolg ist immer wieder unser Grünkohlessen im Winter, regelmäßig besucht von ca. 30 Gästen. Da sind wir auch schon bei unserer Mitgliederzahl. Über all die Jahre pendelt sie um ca. 20 Personen. Viele davon entstammen noch den Clubanfängen, so dass die Altersspanne sich wesentlich zwischen Ende 20 bis Mitte 60 Lebensjahre bewegt. Die Bandbreite der Mitgliederautos umfasst vom Mini 1000/Inno 1300/Cabrio/Van/ Kombi/Moke/Mini der letzten Baureihe etc. all das, was wir alle kennen.

Neben Grünkohlessen und Orientierungsfahrt veranstalten wir wie viele andere Mini-Clubs natürlich interne Grillabende, besuchen Mini-Treffen etc. und besitzen hierfür ein eigenes Clubzelt und eine OMC-Fahne als Erkennungszeichen.



Auch präsentieren wir unsere Fahrzeuge im Sommer auf verschiedenen öffentlichen Festen bei stets regem Interesse der Besucher, die häufig in Kindheitserinnerungen beim Anblick eines Minis schwelgen.

Zu besonderen Anlässen haben wir Arm-/Wanduhren, Plaketten fürs Fahrzeug, Wimpel auflegen lassen, die heute begehrte Sammlerstücke sind, da sie alle limitiert waren.

Seit jeher besucht der Osnabrücker Mini Club die Treffen der deutschen Mini Szene und hat auch schon zu einem kleineren lokalen Treffen eingeladen. Aber als besonders Highlight einer Mini-Saison galt es schon immer, das "International Mini Meeting" (IMM) zu besuchen. Ein Treffen, bei dem man Freunde trifft die man schon lange nicht mehr zu Gesicht bekommen hat und bei dem man auch stets neue nette Leute kennenlernt. Ein Treffen, das einem die Vielfältigkeit der Mini Szene erst richtig bewusst werden lässt.

Schon oft haben einzelne Mitglieder darüber nachgedacht, auch mal ein IMM auszurichten. Einige, die auch in anderen Clubs mehr oder weniger aktiv sind, konnten ihre eigenen Erfahrungen in der Planung und Ausrichtung eines solchen Treffens machen. Aber bisher wurde nie der erste Schritt unternommen solch Projekt mal ernsthaft anzugehen. Bisher!

Nach dem IMM 2013 kamen ein paar Mitglieder erneut auf den Gedanken und setzten sich kurzerhand zusammen. Man sprach über Ideen, diskutierte viel über die eigenen Vorstellungen und verfasste ein gemeinsames Konzept.

Diese wichtigen Grundlagen wurden anschließend dem gesamten Club vorgestellt. Denn eins steht fest: ohne die Unterstützung des gesamten Clubs ist ein solches Projekt nicht umsetzbar. Die Zustimmung fiel erstaunlich positiv aus und so stand fest:

**Der OMC wird sich 2014 in Kent um die Ausrichtung für 2016 bewerben!**



Die mit Abstand schwierigste Aufgabe war es, eine geeignete Location zu finden. Nach vielen Sichtungsfahrten, Telefonaten und vor Ort Terminen mit Eigentümern und Gemeinden hob sich eine hervor. Jetzt wird noch nicht zu viel darüber verraten, aber einen Tipp für die Geocacher unter euch: sie gehört zur Stadt Bad Iburg - viel Spass beim suchen!

Die restliche Planung muss hier nicht bis ins letzte Detail erörtert werden, fest steht wir haben schon viel geschafft und die jetzige Planung zu 99% abgeschlossen. Trotzdem gibt es noch einige Dinge zu erledigen.

Wir würden uns freuen, wenn wir eure Stimme in Kent erhalten!

Gerne werden wir dann mit euch das IMM 2016 „Made in Germany“ feiern!

Schaut doch mal auf unserer neuen Homepage [www.osnabruecker-mini-club.de](http://www.osnabruecker-mini-club.de) vorbei.

Euer O.M.C

**Bericht:** Uwe Gartmann  
**Email:** [uwegartmann@yahoo.de](mailto:uwegartmann@yahoo.de)  
**Web:** [www.osnabruecker-mini-club.de](http://www.osnabruecker-mini-club.de)

- Glue
- Klebstoff
- Ragasztóanyag
- Adhésif
- Liima
- Perekat
- Bindemedel
- Lepidlo
- Αυτοκόλλητα
- Adesivo
- Υαρίστησι
- ກາ
- Клей

# MINI 2016 Germany?

Vote on Facebook!



**Kostenlos** An einen  
Schrauberhaushalt

www.supper-mini.com  
norbert@supper-mini.com



Ausgabe Nr. 28/14

Freie Schrauber-Zeitschrift

Mai 2014

## Rusty Marketplace - Kleinanzeigen

*Privater Oldtimer Marktplatz - Fahrzeuge, Teile & Co.*

ZU VERKAUFEN

ZU VERKAUFEN

Leider keine  
weiteren Inserate  
vorhanden...



## News für Leser - Der Tellerrandgucker

Dies & Das - News für Leser.

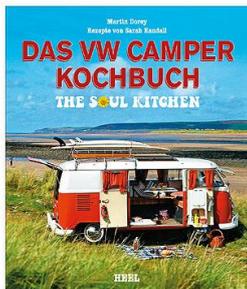
### Für Euch gelesen:

#### Das VW Camper Kochbuch „The Soul Kitchen“ darf in keinem VW Camper fehlen!

Der VW Camper ist so etwas wie ein Synonym für Freiheit, Spaß und Abenteuer, das perfekte "Vehikel" um aus dem Alltag auszubrechen und fern der Großstadtheftik draußen in der Natur die Freiheit zu genießen.

Ein perfekter Wochenendtrip mit dem Camper ist leichter organisiert, als man denkt und wenn man einige praktische Tipps befolgt, kann man umso unbeschwerter die Seele baumeln lassen und das Camper-Feeling genießen.

Das VW Camper Kochbuch - The soul kitchen ist viel mehr als ein vielseitiges Kochbuch für Reisende im Bulli. Neben leckeren Rezepten für den Zweiflammen-Campingkocher und Schlemmereien für Grill und Lagerfeuer finden Camper-Fans hier zahlreiche nützliche Checklisten zur Planung der Reise, zur Ausstattung des Bullis und seiner Küche, zur kreativen Freizeitgestaltung oder auch zum Einkaufen unterwegs. Bestechend und zugleich wundervoll ist dabei die Leidenschaft, mit der Martin Dorey seinen Leserinnen und Lesern immer wieder das Glück vor Augen führt, das es bedeutet, mit dem VW Camper unterwegs zu sein.



288 Seiten, ca. 350 Abbildungen, 220 x 260 mm, gebunden, ISBN 978-3-86852-817-6



**Das sagen wir** – Schon beim Aufschlagen des Buches und blättern durch die ersten Seiten, denkt man „Wow“! Ein Buch, das man in den Händen halten sollte, wenn man auf den „Bulli“ steht und dazu auch noch gerne kocht.

Bilder, die Lust auf Urlaub machen, Rezepte, die einem das Wasser im Munde zusammen laufen lassen. Ich war schlichtweg begeistert und hab mich direkt an den Herd geschwungen, denn leider bin ich ja (noch) nicht im Besitz eines solchen Traumwagens, aber es wird auch vieles mit der normalen Capingusrüstung, die man zum Beispiel auch im Mini transportiert bekommt, zu kochen sein.

Die tollen Tipps zu Land, Leuten, Camping und dem guten Volkswagen sind zusätzlich sehr hilfreich. Spiele, die eine lange Fahrt nicht langweilig werden lassen, werden ebenfalls aufgeführt.

Eine Investition, die sich lohnt, denn wer möchte schon im Urlaub auf *Frühstücks-Frittata*, *Campingbus-Hummus* mit Pinienkernen oder den *Marmeladenglas-Mojito* für heiße Sommertage verzichten?! Ein Buch für die gesamte Familie, denn jeder findet sich in irgendeiner Art und Weise in dem 288 Seiten starken Buch wieder.

**Bericht:** Sara Letzner





## Pressemeldung

### Die Essen Motor Show starte mit neuem Direktor

Marcel Gockeln leitet seit Beginn des Jahres als Direktor für Messen und Ausstellungen das Projektteam der Essen Motor Show. Der Diplom-Eventmanager und Veranstaltungsfachwirt begann seine berufliche Laufbahn 2006 bei der Messe Essen, wo er zunächst für die Fachmessen Schweißen und Schneiden und Security Essen arbeitete. 2009 wechselte er ins neue Team der Essen Motor Show und entwickelte gemeinsam mit seinen Kollegen den erfolgreichen Relaunch von Europas führender Messe für sportliche Fahrzeuge.

Die kommende Auflage der Essen Motor Show läuft vom 29. November bis 07. Dezember in der Messe Essen, der Preview-Day für Fachbesucher und Journalisten findet am 28. November statt.



Bild: Marcel Gockeln  
© Essen Motor Show

**Web:** [www.essen-motorshow.de](http://www.essen-motorshow.de)

## Some say....

### The Stig Merchandise

Egal ob als Mousepad, Füllfeder oder lebensgroße Aufstellfigur, hier findet Ihr alles was Euer Fanherz begehrt!



**Web:** [www.officialproducts.co.uk](http://www.officialproducts.co.uk)

## Pressemeldung

### 7. KLASSIKWELT-Parade mit kubanischem Flair am Freitag, 23. Mai 2014

Eine KLASSIKWELT BODENSEE ohne Parade wäre wie ein Sommer ohne Erdbeereis. Nachdem im letzten Jahr zu Ehren Graf Zeppelins 175. Geburtstag ebenso viele Oldtimer durch die Gassen von Friedrichshafen gebräust sind, startet dieses Jahr die „Salsa-Parade“ wieder auf dem Messegelände.

Über 100 automobile Klassiker, Motorräder und Rennfahrzeuge starten am Freitagabend nach Messeschluss auf dem Messerundkurs zu Klängen der Band „Son Pa Ti“.

Anschließend erleben die Besucher eine kubanische Open-Air Nacht mit Tapas und Mojito. Damen die in Salsa-Tanzgarderobe kommen erhalten freien Eintritt zur Party und gratis ein Glas Mojito. Mit dem Duft von Rennöl, verbranntem Gummi und Zigarren nach Havanna Art lassen wir den Abend nach Sonnenuntergang noch lange nicht ausklingen.

**Web:** [www.klassicwelt-bodensee.de](http://www.klassicwelt-bodensee.de)



**Für Euch gelesen:  
Praxishandbuch Korrosionsschutz  
Ein Thema, das jeden Klassikerfahrer verfolgt...**

*Es ist ein Dauerthema bei allen Old- und Youngtimer-Besitzern: Rost! Nicht minder eifrig diskutiert werden die geeigneten Strategien, um die "braune Pest" möglichst lange vom geliebten Blech fern zu halten. Aber welches Mittel ist das geeignete?*

*Konservierungswachs, Öle oder doch lieber Fette? Die Spezialisten der Oldtimer Markt sind in einem aufwändigen fünfjährigen Langzeittest dieser Frage nachgegangen. Bekanntermaßen ist die Entscheidung für einen Hohlraumschutz ein Bund fürs Leben: Denn was einmal drin ist, bekommt man nie wieder raus! Schließlich geht es darum, hunderte Restaurierungsstunden oder einen unverbastelten Originalzustand möglichst lange zu konservieren. Es geht um Emotionen und Werterhalt und um das gute Gefühl, im Kampf gegen Rost wirklich alles getan zu haben.*

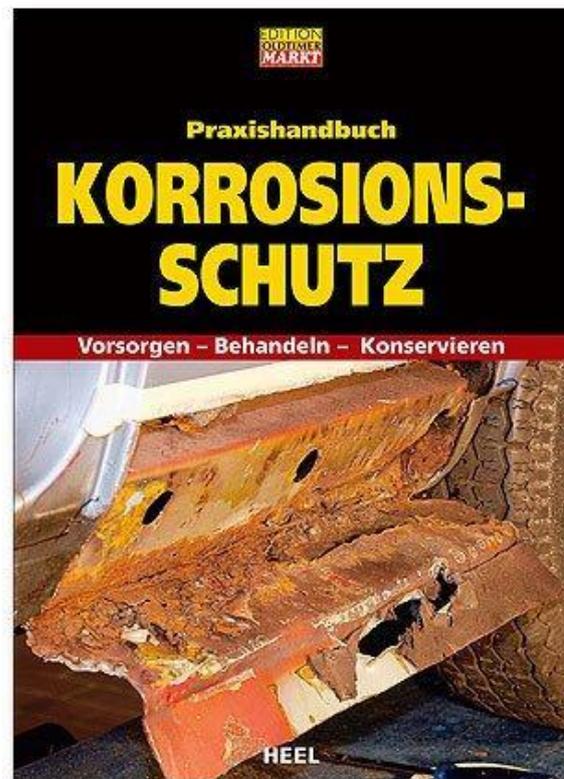
*Weitere Themen in diesem Titel der Reihe Oldtimer Markt Praxishandbuch widern sich außerdem interessanten Aspekten der Korrosionsproblematik wie der Verarbeitungstechnik von Hohlraumschutz, Pulverbeschichtung und Strahltechniken. Darüber hinaus gestatten bekannte Restauratoren der Szene einen Blick über ihre Schulter und plaudern bereitwillig aus dem Nähkästchen.*

*Eine wahre Fundgrube des Wissens für alle Hobby-Schrauber und Liebhaber automobilen Kulturguts.*

*160 Seiten, ca. 200 farbige Abbildungen, gebunden, 210 x 297 mm, ISBN 978-3-86852-700-1*

<http://www.heel-verlag.de/nocache/Praxishandbuch+Korrosionsschutz,w13980094188586.htm>

**Das sagen wir** - Wie schön wäre es, wenn unsere Oldies Rostfrei sein würden, aber das ist wohl bloßes Wunschdenken oder man sorgt ordentlichst vor. Falls Ihr auch dauerhaft etwas gegen die braune Pest unternehmen möchtet, können wir Euch dieses Buch nur ans Herz legen. Langzeittests der verschiedenen Mittel, Strahltechniken, Zink, pulvern – alles wird genau erklärt und die passenden und guten Bildern machen auch dem Laien deutlich klar, das (gute) Rostvorsorge notwendig ist! Die paar Euro für dieses Buch wird Euch Euer Oldie danken und Ihr werdet länger Freude an ihm haben. Ein Thema, mit dem man sich spätestens im kommenden Winter auseinandersetzen sollte.



**Bericht:** Sara Letzner



## Quanto costa?

### Messepreise im Jahresvergleich

Was kostet die Welt!? Diese Fragen können wir Euch hier zwar nicht beantworten, jedoch ob sie wieder etwas teurer geworden ist. Und deshalb findet Ihr hier nun eine Preisgegenüberstellung zum Vorjahr, zu den Messen über die wir in dieser Ausgabe aktuell berichtet haben.

<b>Automesse Salzburg</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>Differenz</b>
Tageskarte	8,00 €	9,50 €	+1,50 €
Familienkarte (2 Erwachsene + 3 Kinder)	16,00 €	19,00 €	+3,00 €
Tageskarte Kind (0-5 Jahren)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Tageskarte Kind (6-15 Jahren)	2,00 €	3,00 €	+1,00 €
Ermäßigte Tageskarte	6,00 €	7,00 €	+1,00 €

<b>Motorradmesse Dortmund</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>Differenz</b>
Tageskarte	14,00 €	14,00 €	0,00 €
Tageskarte (ermäßigt Schüler, etc.)	12,00 €	12,00 €	0,00 €
Jugendliche unter 16 Jahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Parkgebühr	6,00 €	6,00 €	0,00 €
Parken mit dem Zweirad direkt vor den Hallen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

<b>Techno Classica</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>Differenz</b>
Tageskarte	25,00 €	25,00 €	0,00 €
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	20,00 €	20,00 €	0,00 €
Kinder und Jugendliche (8 bis 14 Jahre)	12,50 €	12,50 €	0,00 €
Kinder (unter 8 Jahren)	0,00 €	0,00 €	0,00 €



## Termine 2014 - 2015

Was tut sich im neuen Jahr!?



Bei diesem Symbol befindet sich eine(r) unserer Reporter(innen) vor Ort! Habt keine Angst uns anzusprechen, wir freuen uns darauf unsere Leser kennen zu lernen!



**Mini Treffen** sind zur leichteren Orientierung zukünftig mit diesem Symbol gekennzeichnet!



**Mercedes Treffen** sind zur leichteren Orientierung zukünftig mit diesem Symbol gekennzeichnet!

Termine 2014					
	01.05.-04.05.2014	88045	Tuning World Bodensee	<a href="http://www.tuningworldbodensee.de">www.tuningworldbodensee.de</a>	
	01.05.2014	57489	V8-US-Car & Oldtimernachmittag		
	01.05.-03.05.2014	3390	13. Wachau Historic	<a href="http://www.wachau-historic.at">www.wachau-historic.at</a>	
	01.05.2014	2070	1. Maiausfahrt ÖMVC	<a href="http://www.oemvc.at">www.oemvc.at</a>	
	04.05.2014	5505	SLM Bergslalom Mühlbach	<a href="http://www.slm-autoslalom.at">www.slm-autoslalom.at</a>	
	04.05.2014	4400	Sterntaler Fahrt	<a href="http://www.omac-steyr.at">www.omac-steyr.at</a>	
	09.05.2014	8055	Friday Night Cruising	<a href="http://www.alltagsklassiker.at">www.alltagsklassiker.at</a>	
	09.05.-10.05.2014	4865	Nußdorfer Bergpreis	<a href="http://www.omg-nussdorf.at">www.omg-nussdorf.at</a>	
	18.05.2014	4716	Stock-Car Hofkirchen	<a href="http://www.msc-haag.at">www.msc-haag.at</a>	
	18.05.2014	57439	Stadhalle Attendorn	<a href="http://www.oldtimertreff-attendorn.de">www.oldtimertreff-attendorn.de</a>	
	18.05.2014	83471	SLM Königssee Slalom	<a href="http://www.slm-autoslalom.at">www.slm-autoslalom.at</a>	
	23.05.-25.05.2014	88045	Klassikwelt Bodensee	<a href="http://www.klassikwelt-bodensee.de">www.klassikwelt-bodensee.de</a>	
	23.05.-25.05.2014	5020	Wolfgangsee Classic	<a href="http://www.wolfgangsee-classic.at">www.wolfgangsee-classic.at</a>	
	23.05.-25.05.2014	3430	Oldtimermesse Tulln	<a href="http://www.oldtimermesse.at">www.oldtimermesse.at</a>	
	28.05.-31.05.2014	5020	Gaisbergrennen	<a href="http://www.src.co.at">www.src.co.at</a>	
	28.05.-31.05.2014	6370	Kitzbüheler Alpenrallye	<a href="http://www.alpenrallye.at">www.alpenrallye.at</a>	



	28.-31.05.2014	82281	Bergfrühling	<a href="http://www.bergfruehling-classic.de">www.bergfruehling-classic.de</a>		
	30.05.-01.06.2014	53520	ADAC Eifelrennen	<a href="http://british-car-trophy.de/">http://british-car-trophy.de/</a>		
	29.05.-01.06.2014	83329	34. Int. NSU Treffen	<a href="http://www.ro80club.org">www.ro80club.org</a>		
	01.06.2014	8341	Bergrallye Paldau	<a href="http://rallyeclub.semriach">/rallyeclub.semriach</a>		
	06.06.2014	8055	Friday Night Cruising	<a href="http://www.alltagsklassiker.at">www.alltagsklassiker.at</a>		
	07.06.-09.06.2014		11. Treffen der CoMiC	<a href="http://www.cologneminiclub.de">www.cologneminiclub.de</a>		
	08.06.2014	4772	Stock-Car Lambrechten	<a href="http://www.stockcar-power.com">www.stockcar-power.com</a>		
	08.06.2014	3400	5. Int. Höhenstrassenrennen	<a href="http://www.hoehenstrassenrennen.at">www.hoehenstrassenrennen.at</a>		
	13.06.-14.06.2014	2540	11. WTOF	<a href="http://www.wtof.at">www.wtof.at</a>		
	13.06.-14.06.2014	8911	16. ARBÖ Classic	<a href="http://www.arboe-rallye.at">www.arboe-rallye.at</a>		
	14.06.2014	2340	2. Mödling Classic	<a href="http://www.moedling.at">www.moedling.at</a>		
	15.06.2014	8430	Bergrallye Seggauberg	<a href="http://rallyeclub.semriach">/rallyeclub.semriach</a>		
	19.06.-21.06.2014	3340	13. Eisenstrassen Klassik	<a href="http://klassik.eisenstrasse.info">http://klassik.eisenstrasse.info</a>		
	20.06.-22.06.2014	26969	Mini-Clique Wesermarsch	<a href="http://www.mini-clique.de">www.mini-clique.de</a>		
	20.06.-22.06.2014	3532	Minitreffen Waldviertel	<a href="http://www.difference.at">www.difference.at</a>		
	21.06.-22.06.2014	95326	Kulmbacher Oldtimertreffen	<a href="http://www.osk-kulmbacher.de">www.osk-kulmbacher.de</a>		
	22.06.2014	57439	Innenstadt Attendorn	<a href="http://www.oldtimertreff-attendorn.de">www.oldtimertreff-attendorn.de</a>		
	26.06.-29.06.2014	38375	Braunschweiger Mini Tage	<a href="http://www.mini-bs.de">www.mini-bs.de</a>		
	26.06.-29.06.2014	9520	VW-Käfertreffen	<a href="http://www.vw-kaeferclub-kaernten.at">www.vw-kaeferclub-kaernten.at</a>		
	27.06.-29.06.2014	4391	Int. Steyr-Treffen	<a href="http://www.steyrregister.com">www.steyrregister.com</a>		
	27.06.-28.06.2014	2651	Höllental Classic	<a href="http://www.e4cc.com">www.e4cc.com</a>		
	27.06.-29.06.2014	4391	K&K Wertungsfahrt	<a href="http://www.oemvc.at">www.oemvc.at</a>		
	27.06.-29.06.2014	66111	Tuning World Saarbrücken	<a href="http://www.tuningexpo.de">www.tuningexpo.de</a>		
	28.06.2014	3704	Kellergassen Classic	<a href="http://www.oldtimerrallye.at">www.oldtimerrallye.at</a>		



	29.06.2014	5273	Stock-Car Roßbach	<a href="http://www.msc-rinnerwirt.com">www.msc-rinnerwirt.com</a>		
	29.06.2014	8160	Berg rallye Naas	<a href="http://rallyeclub.semriach">/rallyeclub.semriach</a>		
	29.06.2014	4400	3. Täler Classic	<a href="http://www.omac-steyr.at">www.omac-steyr.at</a>		
	30.06.2014	5165	SLM Platzslalom Berndorf	<a href="http://www.slm-autoslalom.at">www.slm-autoslalom.at</a>		
	03.07.-06.07.2014	6791	Silvretta Classic	<a href="http://www.silvretta-classic.de">www.silvretta-classic.de</a>		
	04.07.-06.07.2014	89604	IG Mini-Maximal Ulm	<a href="http://www.mini-forum.de">www.mini-forum.de</a>		
	06.07.2014	58813	Sauerländer Kleinbahn	<a href="http://www.sauerlaender-kleinbahn.de">www.sauerlaender-kleinbahn.de</a>		
	09.07.-12.07.2014	8962	Ennstal Classic	<a href="http://www.ennstal-classic.at">www.ennstal-classic.at</a>		
	11.07.-13.07.2014	90762	Katana Treffen in Fürth	<a href="http://www.katanaownersclub.de">www.katanaownersclub.de</a>		
	11.07.2014	8055	Friday Night Cruising	<a href="http://www.alltagsklassiker.at">www.alltagsklassiker.at</a>		
	18.07.-20.07.2014	9981	Bullitreffen in Kals	<a href="http://www.bullitreffen.at">www.bullitreffen.at</a>		
	18.07.-20.07.2014	4970	Spac Race Festival	<a href="http://british-car-trophy.de/">http://british-car-trophy.de/</a>		
	20.07.2014	57439	Stadhalle Attendorn	<a href="http://www.oldtimertreff-attendorn.de">www.oldtimertreff-attendorn.de</a>		
	27.07.2014	5602	Platzslalom Wagrain	<a href="http://www.slm-autoslalom.at">www.slm-autoslalom.at</a>		
	01.08.-04.08.2014		Internationales Mini Meeting	<a href="http://www.imm2014.co.uk">www.imm2014.co.uk</a>		
	01.08.-02.08.2014	6460	Ötztal Classic	<a href="http://www.oetztal-classic.at">www.oetztal-classic.at</a>		
	03.08.2014	92360	Oldtimertreffen	<a href="http://www.omc-muehlhausen.de">www.omc-muehlhausen.de</a>		
	08.08.2014	8055	Friday Night Cruising	<a href="http://www.alltagsklassiker.at">www.alltagsklassiker.at</a>		
	08.08.-10.08.2014	68766	Nitrolympx	<a href="http://www.nitrolympx.de">www.nitrolympx.de</a>		
	10.08.2014	8102	Berg rallye Semriach	<a href="http://rallyeclub.semriach">/rallyeclub.semriach</a>		
	15.08.-17.08.2014	3550	Zolder Race Festival	<a href="http://british-car-trophy.de/">http://british-car-trophy.de/</a>		
	16.08.-17.08.2014	63679	Schottenring Classic	<a href="http://www.schottenring.de">www.schottenring.de</a>		
	17.08.2014	5723	Stock-Car Uttendorf	<a href="http://mic-uttendorf.com">http://mic-uttendorf.com</a>		
	17.08.2014	5162	SLM Bergslalom Obertrum	<a href="http://www.slm-autoslalom.at">www.slm-autoslalom.at</a>		



	17.08.2014	8843	Berg rallye St. Peter	<a href="#">/rallyeclub.semriach</a>		
	17.08.2014	57439	Stadhalle Attendorn	<a href="#">www.oldtimertreff-attendorn.de</a>		
	17.08.-18.08.2014	4822	Goisern Classic	<a href="#">www.goisern-classic.at</a>		
	20.08.-24.08.2014	5753	Saalbach Classic	<a href="#">www.saalbach-classic.at</a>		
	22.08.-24.08.2014	64678	Anonyme Miniholiker Darmstadt	<a href="#">www.anonyme-miniholiker.de</a>		
	29.08.-31.08.2014	8962	10. IVC Bergprüfung	<a href="#">www.ivc-rosenheim.de</a>		
	30.08.2014	4865	OMG Wertungsfahrt	<a href="#">www.omg-nussdorf.at</a>		
	30.08.-31.08.2014	45525	Schöne Sterne Hattingen	<a href="#">www.schoene-sterne.de</a>		
	31.08.2014	5134	Stock-Car Schwand	<a href="#">www.schwand.at</a>		
	07.09.2014	8152	Berg rallye Voitsberg	<a href="#">/rallyeclub.semriach</a>		
	12.09.2014	8055	Friday Night Cruising	<a href="#">www.alltagsklassiker.at</a>		
	12.09.-14.09.2014	68766	Hockenheim Classics	<a href="http://british-car-trophy.de/">http://british-car-trophy.de/</a>		
	14.09.2014	4400	Mostviertel Trophy	<a href="#">www.omac-steyr.at</a>		
	07.09.2014	5151	SLM Bergslalom Schlössl	<a href="#">www.slm-autoslalom.at</a>		
	14.09.2014	5132	SLM Bergslalom Geretsberg	<a href="#">www.slm-autoslalom.at</a>		
	19.09.2014	4772	Stock-Car Lambrecht	<a href="#">www.stockcar-power.com</a>		
	19.09.-20.09.2014	8911	Austrian Rallye Legends by ARBÖ	<a href="#">www.arboe-rallye.at</a>		
	20.09.-21.09.2014	3400	Höhenstrassen Rallye	<a href="#">www.ofn.at</a>		
	21.09.2014	57439	Burg Schnellenberg	<a href="#">www.oldtimertreff-attendorn.de</a>		
	26.09.-28.09.2014	83404	Rosfeldrennen	<a href="#">www.rossfeldrennen.de</a>		
	27.09.-28.09.2014	4730	Bergrennen Esthofen	<a href="#">www.bergrennen.at</a>		
	28.09.2014	5151	Stock-Car Schlössl	<a href="#">www.msc-schloessl.at</a>		
	28.09.2014	8162	Berg rallye Arzberg	<a href="#">/rallyeclub.semriach</a>		
	02.10.-04.10.2014	3652	Wachau Classic	<a href="#">www.wachauclassic.at</a>		

Kostenlos An einen  
Schrauberhaushalt

www.supper-mini.com  
norbert@supper-mini.com

# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 28/14

Freie Schrauber-Zeitschrift

Mai 2014

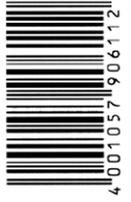
	04.10.2014	56242	Präsiemeeting der Mini Clubs	<a href="http://www.mini-forum.de">www.mini-forum.de</a>		
	10.10.2014	8055	Friday Night Cruising	<a href="http://www.alltagsklassiker.at">www.alltagsklassiker.at</a>		
	12.10.2014	4400	Voralpen Tour	<a href="http://www.omac-steyr.at">www.omac-steyr.at</a>		
	11.10.-13.10.2014	68159	Veterama Mannheim	<a href="http://www.veterama.de">www.veterama.de</a>		
	17.-19.10.2014	53520	ADAC Westfalen Trophy	<a href="http://british-car-trophy.de/">http://british-car-trophy.de/</a>		
	17.10.-19.10.2014	5020	Classic Expo	<a href="http://www.classicexpo.at">www.classicexpo.at</a>		
	18.10.2014	2651	Schwarzataler Classic	<a href="http://www.e4cc.com">www.e4cc.com</a>		
	19.10.2014	8330	Berg rallye Gossendorf	<a href="http://rallyeclub.semriach">/rallyeclub.semriach</a>		
	18.10.-19.10.2014	4829	Franz-Josefs-Fahrt	<a href="http://www.mvca.at">www.mvca.at</a>		
	26.10.2014	57439	Stadthalle Attendorn	<a href="http://www.oldtimertreff-attendorn.de">www.oldtimertreff-attendorn.de</a>		
	29.11.-07.12.2014	45131	Essen Motor Show	<a href="http://www.essen-motorshow.de">www.essen-motorshow.de</a>		
			<b>Termine 2015</b>			
	30.01.-01.02.2015	04356	Motorradmesse Leipzig			
	05.03.-08.03.2015	59439	Motorräder Dortmund	<a href="http://www.zweiradmessen.de">www.zweiradmessen.de</a>		

Achtung - Für das tatsächliche Stattfinden der angegeben Termine wird keine Haftung übernommen!  
Daher bitte immer direkt und persönlich beim entsprechenden Veranstalter vorab erkundigen!

**Kostenlos** An einen  
Schrauberhaushalt

www.supper-mini.com  
norbert@supper-mini.com

# The Daily Rust



Ausgabe Nr. 28/14

Freie Schrauber-Zeitschrift

Mai 2014

## Das dicke Ende

*Impressum - Was es sonst noch zu sagen gibt.*

**Wichtiger Hinweis** - Mini ist eine Marke der BMW Group. Die Namen Mini und Mini-Cooper sowie das dazugehörige Logo werden in dieser Zeitschrift nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet. Diese Zeitschrift steht in keinerlei Verbindung mit der BMW Group oder der Marke Mini.

**Haftungshinweis** - Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links bzw. Verweise. Für den Inhalt der aufgeführten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

**Termine** - Für das tatsächliche Stattfinden der angegeben Termine wird keine Haftung übernommen! Daher bitte immer direkt und persönlich beim entsprechenden Veranstalter vorab erkundigen! Die Kontaktadressen findet Ihr natürlich immer unter dem jeweiligen Beitrag bzw. Termin.

**Namentliche Nennung** - Es lag mir fern, jegliche genannte Personen in den Texten oder gezeigten Bildern in irgendeiner Art und Weise zu beleidigen oder anderweitig zu verärgern, sollte dies jedoch der Fall sein, entschuldige ich mich hierfür und entferne natürlich den betreffenden Beitrag prompt von dieser Homepage.

**Copyright** - Viele der hier gezeigten Grafiken stammen von uns, die fremd entnommenen Grafiken unterliegen zum Teil dem Copyright. Sollte ich irrtümlich eine geschützte Grafik verwendet haben, entferne ich diese natürlich umgehend aus dem entsprechenden Artikel wenn der Eigentümer dies wünscht.

**Bereicherung** - Diese private Zeitschrift erscheint absolut kostenlos. Es werden keine Profite aus der Verteilung dieser und weiterer Auflagen gezogen. Sie dient lediglich zur Information.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen genannter Preisen vorbehalten.

## Unser Team

### Redaktion Österreich

Doris Zanotti  
A-5020 Salzburg

Web: [www.the-daily-rust.com](http://www.the-daily-rust.com)  
Email: [doris.zanotti@the-daily-rust.com](mailto:doris.zanotti@the-daily-rust.com)

### Co-Redaktion Deutschland

Sara & Markus Letzner

Email: [sara.letzner@the-daily-rust.com](mailto:sara.letzner@the-daily-rust.com)

### Technik Support & Race Department

Norbert Supper

Web: [www.supper-mini.com](http://www.supper-mini.com)  
Email: [norbert@supper-mini.com](mailto:norbert@supper-mini.com)

### Creative Department "Rusty-Bastl"

Simone Rother

Email: [simone.rother@the-daily-rust.com](mailto:simone.rother@the-daily-rust.com)

